

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzelle oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 60 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet...

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 218.

Leipzig, Dienstag den 18. September 1917.

84. Jahrgang.

≈ Demnächst kommt zur Ausgabe: ≈

Das alte und das neue Mitteleuropa

von

Hermann Oncken
Professor an der Universität Heidelberg

Preis gebunden Mark 2.60.

Näheres siehe Innenseiten.

Verlag Friedrich Andreas Perthes A.-G. Gotha

Soeben gelangt zur Ausgabe als 2. Heft des 3. Jahrgangs ein

②

Südamerikahest

der Zeitschrift

„Deutsche Kultur in der Welt“

Archiv für geistige, politische und wirtschaftliche Ziele deutscher Arbeit im In- und Auslande.

Herausgegeben von

Hugo Grothe.

Ladenpreis M. 2.25, bar M. 1.70. Der Jahrgang M. 9.—, bar M. 6.75.

Abgeschnitten von dem Heimatleben, zum größeren Teil noch in Staaten neutraler Haltung, lebt in Südamerika gut eine halbe Million deutscher Volksgenossen, die in Opfermut und Treue zur alten Heimat-erde hält und unsere lebhafteste Teilnahme verdient. Über ihre Verbreitung, ihr geistiges und wirtschaftliches Leben, ihre Kulturarbeit und ihren Anteil am Aufbau der südamerikanischen Staaten, vor allem in Argentinien, Brasilien und Chile, berichtet an der Hand der für die Leipziger Sonderausstellung „Deutsche Geisteskultur und Deutschtum im Auslande“ gewonnenen reichen Materialien der Geograph und Kulturpolitiker Hugo Grothe mit Hilfe hervorragender Mitarbeiter in dem eben vorliegenden Hefte der nunmehr rühmlich bekannten Zeitschrift „Deutsche Kultur in der Welt“, des Organs der „Deutschen Kulturpolitischen Gesellschaft“.

Die Nummer behandelt nicht nur deutschkundliche und kulturpolitische Gesichtspunkte, sondern auch wirtschaftliche Fragen, indem sie nachweist, daß Südamerika eines unserer bedeutendsten Absatzgebiete vor dem Kriege gewesen ist — allein Argentinien lieferte Deutschland 1913 mehr als dem ganzen amerikanischen Erdteil oder China und Japan zusammengenommen — und daher angestrebte neue Aufmerksamkeit seitens unserer industriellen und kaufmännischen Welt nach dem Frieden finden muß. Das Südamerikahest der „Deutschen Kultur in der Welt“ darf also auf Beachtung und Verbreitung rechnen.

Auf das kürzlich ausgegebene Sonderheft:

„Oesterreich-Ungarn“ (Doppel-Hest)

Ladenpreis M. 4.25, bar M. 3.20

mache ich nochmals aufmerksam.

Der bekannte deutsch-ungarische Schriftsteller Victor Orendi schreibt in seiner Zeitschrift „Die Heide“:

„Dies Doppelsonderheft ist wiederum so überaus reichhaltig, daß man seine helle Freude daran haben muß. Der Herausgeber versteht es meisterhaft, das Volkskundliche und die literatur-historisch-ästhetische Seite neben der politischen zur Geltung zu bringen“, und der Schöpfer des deutsch-ungarischen Kulturromans Adam Müller-Guttenbrunn sagt über die „Deutsche Kultur in der Welt“, in der „Deutschen Rundschau“, Wien: „Diese Zeitschrift ist ein Sammelpunkt geworden für gründlichste Arbeit über das Deutschtum außerhalb des Deutschen Reiches. Sie bereitet die Wege vor und zeigt neue Bildungsideale.“

Ich bitte auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Leipzig, im September 1917

R. F. Koehler, Verlagskonto.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für 1/2 S. 34 M. Stellengesuche werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfennige, 1/2 S. 27 M., 1/4 S. 52 M., für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 218.

Leipzig, Dienstag den 18. September 1917.

84. Jahrgang.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- * = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 - f vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 - b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 - n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße)

Theodor Althoff in Leipzig.

Pharus-Wanderkarte Rund um Leipzig. Unt. Mitw. d. »Wandervogel Ortsgruppe Weissenfels« hrsg. 1:90,000. 60,5x85 cm. Farbendr. o. J. [17]. b 1. 20; auf Leinw. b 3. 25; m. Stäben b 5. —

G. D. Baderer, Verlag in Essen.

Heilermann, [H.], u. [J.] Diekmann's Lehr- u. Übungsbuch f. d. Unterricht in d. Algebra an d. höheren Schulen. Neu bearb. v. Realgymn.-Prof. Dr. Karl Knops. 1. Tl. 8°. 1 Die vier Grundrechnungen. — Die linearen Gleichungen. — Die Potenzrechnungen. — Die quadrat. Gleichungen. 16. Aufl. (VIII, 265 S. m. z. T. farb. Fig.) '17. Hlwbd. 3. —

Koch, Albert: Von Goethes Verstand. (Beiträge zu ihrer Kenntnis.) (II, 189 S.) 8°. '17. Pappbd. 4. —

E. S. Bed'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Bed) in München.

Mühnemann, Eugen: Deutschland u. Amerika. Briefe an e. deutsch-amerikan. Freund. (VI, 118 S.) 8°. '17. Pappbd. 2. 50

Karl S. Berger in Köln, Im Dau 14.

Adressbuch d. landwirtschaftl. Maschinen- u. Gerätefabriken Deutschlands. Nach amtl. Quellen u. auf Grund direkter Angaben zsgest. Nebst e. Mitgliederverzeichnis d. Vereins landwirtschaftl. Maschinen- u. Gerätefabrikanten Deutschlands. (119 S.) gr. 8°. '17. b 8. —

E. Bertelsmann in Gütersloh.

Femming, F.: Pastor Eduard Ruhlo, d. Vater d. Posaunen-, Jünglings- u. Jungfrauenvereine in Minden-Ravensberg. Ein Lebensbild. (22 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '17. p —. 40

Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Carl Gerber in München.

Studienkalender, Bayerischer. Notiz- u. Nachschlagebuch f. Studierende an höheren Lehranstalten, d. übr. Mittelschulen u. an Hochschulen, unt. bef. Veränd. d. bayer. Verhältnisse. Schulj. 1917/1918. 27. Jg. (264 S. m. 1 eingedr. Bildnis.) 16°. Lwbd. —. 75

Buchhandlung Gustav Fock Ges. m. beschr. Haftung in Leipzig.

Buchheim, M., Prof. Dr.: Grammaire allemande destinée spécialement aux prisonniers de guerre français. 4. éd. — Deutsch f. Franzosen, besonders f. französ. Kriegsgefangene. 4. Aufl. (VIII, 128 S.) 8°. '17. 2. —

Evangelische Buchhandlung Ernst Holtermann in Magdeburg.

Geunrich, [Paul], Gen.-Superint. D.: Bierzehn liturg. Andachten m. Lutherlied u. -wort f. d. Rüstzeit auf d. Reformationsjubiläum. 2. Aufl. (IV, 74 S.) gr. 8°. '17. 2. 50

Germania, Alt.-Ges. f. Verlag u. Druckerei in Berlin.

Rings, Mannes M., Lect. Pat., O. P.: (Sankt) Hildegard, Deutschlands erhabene Prophetin. Ein Lebensbild f. d. deutsche Volk. Mit 9 Bildern. (78 S.) 8°. '17. 1. 20

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin.

Guttentag'sche Sammlung preuß. Gesetze. Textausg. m. Anmerkungen. Nr. 4. II. 8°.

Hausnitz, Julius, Geh. Just.-R.: Gebührenordnung f. Notare vom 25. VII. 1910, nebst d. einschlag. Vorschriften d. preuß. Gerichtskostengesetzes u. d. preuß. Gesetzes, betr. d. Abänderung dieser Gesetze vom 17. II. 1917. Textausg. m. Anmerkungen u. Kostentab. 5., völlig umgearb. Aufl. (276 S.) '17. (Nr. 4) Hwbd. 5. —

Otto Holze's Nachfolger in Leipzig.

Dictionnaire portatif français-suédois et suédois-français. Ed. stér. de Charles Tauchnitz. Nouv. impression. — Franstt och svenskt handlexikon. Karl Tauchnitz' Ster.-Uppplaga. Nytt uttryck. (IV, 821 S.) 16°. '17. 3. 50; Hlwbd. 4. 50

Georg Müller, Verlag, in München.

Larockeloucauld: Reflexionen. Sentenzen u. Maximen üb. d. Moral. (116 S.) 8°. '17 (Umschl.: '18). 4. —; geb. 7. —; Luxusausg. b 20. —

Erich Reiß Verlag in Berlin.

Alabund: Die Krankheit. Eine Erzählung. (80 S.) 8°. '17. 2. —; geb. 3. 50
Studen, Edward: Das Buch d. Träume. (Gedichte.) (48 S.) gr. 8°. o. J. [17]. Pappbd. b 4. 50

Theod. Thomas, Verlag in Leipzig.

Nikolaus II. u. d. Ende d. Romanows. Die Geschichte d. großen russ. Revolution v. N. v. B. (312 S.) 8°. '17. 3. —; geb. 4. 20

H. Trenzler in Berlin.

Behrens, Hugo: Quaestiones de libello, qui origo gentis romanae inscribitur. (83 S.) gr. 8°. '17. 3. —

Greifswalder philosoph. Diss. v. 1916.

Grün, Georg: Beitrag z. Kenntnis d. subkutanen Blasenrupturen. (Aus d. 1. chirurg. Abt. d. Rudolf Virchow-Krankenhaus zu Berlin.) (31 S.) gr. 8°. '17. 1. 20
Berliner medicin. Diss. v. 1917.

Hintze, Erich, Arzt: Über e. Fall v. gleichzeitig im Pankreas auftret. Ca mit Steinbildung. Ein Beitrag z. Lehre d. Pankreaserkrankung. (25 S.) 8°. '17. 1. 20
Berliner medicin. Diss. v. 1917.

Klinkmüller, Arthur, Ger.-Assess.: Die Barkaution nach gelt. Recht. (54 S.) gr. 8°. '17. 1. 50
Würzburger jurist. Diss. v. 1917.

Knüll, Rob., z. Zt. Ass.-Arzt d. R.: Ein Beitrag z. intralumbalen Salvarsanbehandlung bei d.luet. Erkrankungen d. Zentralnervensystems. (28 S.) gr. 8°. '17. 1. 20
Berliner medicin. Diss. v. 1914.

Lange, Johs., cand. med.: Über d. akute Formalinvergiftung. (Aus d. path. Institut d. Stadtkrankenhauses Friedrichstadt, Dresden. Direktor Geh. Rat Dr. Schmorl.) (33 S.) gr. 8°. '17. 1. 50
Münchener medicin. Diss. v. 1917.

Pfaff, Franz: Historisch-krit. Untersuchungen zu d. Grundsteuerbuch d. Jahjä ibn Adam. (51 S.) 8°. '17. 1. 80
Erlanger philosoph. Diss. v. 1917.

Schopen, Wilh.: Zur Lehre v. d. Psychosen bei Nephritis. (Aus d. psychiatr. u. Nervenlinik zu Kiel.) (36 S.) gr. 8°. '17. 1. 50
Kieler medicin. Diss. v. 1914.

Wendland, Wladislaus, Ger.-Assess.: Einiges üb. d. Wechselkopie. (Artikel 70—72 d. Wechselordnung.) (77 S.) gr. 8°. '17. 2. 50
Würzburger jurist. Diss. v. 1917.



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

- Heimburg, W.: Um fremde Schuld. Roman. 4. Aufl. (310 S.) H. 8°. o. J. [17]. 3. —; Twbd. 4. —
- Kamerad-Bibliothek. [5. Bd.] H. 8°.
- Zeller, Franz: Der Sohn d. Gaucho. 17. Aufl. (V, 363 S. m. Abb. u. Titelbild.) o. J. [17]. (5. Bd.) Twbd. 3. 50
- Kränzchen-Bibliothek. [5. Bd.] H. 8°.
- Clement, Bertha: Fabelle. (Bachschzeit.) 19. Aufl. (V, 326 S. m. Abb. u. Titelbild.) o. J. [17]. (5. Bd.) Twbd. 3. 50
- Wildermuth, Ottilie: Aus Schloß u. Hütte. Erzählungen f. d. Jugend. Mit 6 Bildern in Farbendr. nach Orig.-Zeichnungen v. Eugen Klimsch. 17. Aufl. (V, 262 S.) 8°. o. J. [17]. Twbd. 3. 50

Verlagsanstalt Tyrolia in Innsbruck.

- Kravoal, Paula: Jungmädchenjahre. Erinnerungen. (XIV, 270 S. m. 2 Taf.) 8°. '17. 3. 20

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Schlüterische Buchdruckerei in Hannover.

- Zeit, Aus großer. Der europäische Krieg v. 1914/16. Nach d. Akten. 39. u. 40. Heft. (Je 96 S.) H. 8°. o. J. [17]. Je — 20

B. Bobach & Co. in Leipzig.

- Familien- u. Frauen-Zeitung f. Oesterreich-Ungarn. Mit 9 Beil. Red.: Kunigunde Anstion-Gasatty. Jg. 1917/18. (Oktbr. 1917—Septbr. 1918.) 52 Hefte. (1. Heft. 20 S. u. 8 S. in gr. 8° m. 1 farb. Taf.) 31,5×23,5 cm. b Je — 30

Eugen Ulmer in Stuttgart.

- Kirchner, O. v., E. Loew †, C. Schröter, Proff. Drs.: Lebensgeschichte d. Blütenpflanzen Mitteleuropas. Spezielle Ökologie d. Blütenpflanzen Deutschlands, Österreichs u. d. Schweiz. 22. Lfg. Mit 134 Einzelabb. in 49 Fig. (96 S.) Lex.-8°. '17. b 5. —; Subskr.-Pr. b 3. 60

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Kommission der Firma

Paul Thob

Leipzig-Vindenu, Markt 13

Leipzig, 15. Sept. 1917.

F. A. Brodhauß.

Unsere Geschäftsanschrift veränderte sich in
Hamburg 33, Steilshoperstr. 111.

Rüsch'sche Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung Geschäftl. Einrichtgn. u. Veränderungen s. nächste Seite.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Altes angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen, in aufblühender Stadt d. nördl. Bayerns gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers mit oder ohne Geschäftshaus zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Jährl. Umsatz ca. 65 000 M.

Das Geschäft ist das erste am Platz und bietet tüchtigem Fachmann sichere Existenz. Anfragen unt. Nr. 675 an **Gustav Brauns**, Leipzig.

In **Elsterwerda** (Prov. Sachsen), mit 4000 Einwohnern, Seminar, Amtsgericht, großen Fabriken und industriereicher Umgebung ist eine **Buchhandlung mit Papier- und Schreibwarenhandlung u. Vertretung** einer Zeitung und Buchdruckerei unter günstigen Bedingungen zu **verpachten**. Übernahme kann jederzeit erfolgen.

C. Ziehlke, Buchdruckerei, Liebenwerda.

Kleines Sortiments- und Antiquariatsgeschäft nebst Lesezirkel sofort gegen bar zu verkaufen.

Rechtsanwalt **Dr. Rübiger**, Leipzig, Barfußgasse 15.

Fertige Bücher.

Preiserhöhung!

Für die folgenden in unserem Verlage erscheinenden Lesebücher von Gabriel und Supprian sind mit Genehmigung der zuständigen Schulbehörden folgende Ladenpreise bestimmt worden:

Lesebuch für die Provinz Westfalen:

Unterstufe 90 J ord. (67 J netto)

Mittelfstufe M 1.90 ord. (M 1.43 netto)

Oberstufe M 2.40 ord. (M 1.80 netto)

Mittel- u. Oberstufe in 1 Bde. M 2.40 ord. (M 1.80 netto)

Lesebuch für die Regierungsbezirke der Rheinprovinz:

Unterstufe M —.90 ord. (M —.67 netto)

Mittelfstufe M 2.— ord. (M 1.50 netto)

Oberstufe M 2.60 ord. (M 1.95 netto)

Mittel- u. Oberstufe in 1 Bde. M 2.60 ord. (M 1.95 netto)

Vielefeld, den 15. Sept. 1917.

Belhagen & Klasing.

Preiserhöhung!

Der Subscriptionspreis des Wertes von **J. Folnesics**

„Die Wiener Porzellansammlung Karl Mayer“.

Katalog und historische Einleitung. Lex.-8°. (VI, 158 S. mit 1 Abbildg. u. 88 J farb. Taf.) Geb. in Leder (b. M 85.—)

wird hiermit ab 15. Sept. d. J. aufgehoben, und es tritt für die nur mehr geringe Anzahl der Ladenpreis von **M. 125.—** in Kraft. Der Rabatt wird auf 33 $\frac{1}{2}$ % erhöht. — Wir können nur bar liefern.

Wien, 15. Septbr. 1917.

Artaria & Co.

Von

Professor D. Dr. Karl Heim

sind in unserem Verlage erschienen:

Bilden ungelöste Fragen ein Hindernis für den Glauben?

Fünfte Auflage

90 Pf.

Friede mit Gott

Zweite Auflage

40 Pf.

Aus der Heimat der Seele

Zwei Kriegsvorträge

1 Mark

Der Krieg und das Ringen des Studenten um eine Weltanschauung

40 Pf.

Z

Handlungen mit vorwiegend christlicher Kundschaft seien von neuem auf diese gern gekauften Schriften Professor Heims hingewiesen. Bestellzettel liegt bei.

Furche : Verlag · Berlin

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtlg.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen ferner:



Verlag Rascher & Co.
Zürich u. Leipzig

Wir erwarben heute aus dem Verlag der Firma
Piper & Co., G. m. b. H., in München:

1. Sämtliche Reproduktionsrechte der Gemälde usw.

**Ferdinand
Hodlers**

2. Sämtliche Vorräte von Kupferplatten, photographischen Platten, Clichés usw. nach Gemälden

Ferdinand Hodlers

3. Die Vorräte der:

F. Hodler - Mappe

Einfache Ausgabe . . . M. 150.— ord.
Vorzugsausgabe . . . M. 300.— ord.
Museumsausgabe . . . M. 1000.— ord.

Gravüren (Einzelblätter) . . . à M. 10.— ord.
Postkarten

4. Die Verlagsrechte der sich in Vorbereitung befindlichen Monographien über F. Hodler von Ewald Bender und C. A. Loosli und bitten, Bestellungen nur an uns zu senden.

Rascher & Co., Zürich u. Leipzig

Fertige Bücher ferner:

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.

Z Soeben erschien die erste Abteilung:

Jahresbericht

über die Leistungen und Fortschritte
in der gesamten Medicin.

(Fortsetzung von Virchow's Jahresbericht.)

Unter Mitwirkung zahlreicher Gelehrten.

Herausgegeben von **W. Waldeyer** und **C. Posner.**

51. Jahrgang. Bericht für das Jahr 1916.
2 Bände (6 Abteilungen). Preis des Jahrg. **46 M.**

Der Jahresbericht ist eine in ihrer Art einzige Quelle für die Kenntnis der Fortschritte nicht nur in der eigentlichen Medizin, sondern auch in allen ihren Hilfswissenschaften und Seitenzweigen.

Seit Jahren als unentbehrliches Hilfsmittel bewährt, wird der Jahresbericht auch in Zukunft gegenüber der stets wachsenden Zersplitterung die Einheit medizinischer Wissenschaft und Praxis repräsentieren. Es ist Sorge getragen, dass trotz der Zeitumstände die Berichte wenn auch vielleicht mit geringer Verspätung, doch möglichst vollständig werden erscheinen können.

Alle medizinischen Bibliotheken nicht nur, auch alle am Fortschritt ihrer Wissenschaft interessierten Ärzte werden auch künftig dem Jahresbericht ihre Teilnahme erhalten müssen, und bitte ich um gef. tätigste Verwendung.

Berlin, im September 1917.

Erich Reiß Verlag ♦ Berlin W. 62.

Büchner: Dantons Tod

mit kolorierten Federzeichnungen
von **Ernst Stern**

Einmalige Auflage von 435 Exemplaren

Die Büttenausgabe ist böllig vergriffen. Von der einfachen Ausgabe sind nur noch einige Exemplare vorhanden.

Der alte Ladenpreis wird aufgehoben.

Das Werk kostet jetzt in Halbpergament

M. 28.—, bar M. 21.—

Achtung!**Preiserhöhung!**

Z

H. Schobert**Illustrierte Romane**

— Jede Abteilung ist vollständig in 10 Bänden. —
 Jeder Band geheftet Mark 3.50, gebunden Mark 4.50.

Erste Abteilung, 10 Bände

Bd. 1: Das Kind der Straße. Bd. 2: Fürstlich Blut. Bd. 3: Flecken auf der Ehre. Bd. 4: Deklassiert. Bd. 5: Künstlerblut. Bd. 6: Auf der großen Landstraße. Bd. 7: Spekulanten. Bd. 8: Moderne Ehen. Bd. 9: Tradition. Bd. 10: Arme Königin.

Zweite Abteilung, 10 Bände

Bd. 1: Die Brillanten der Herzogin. Bd. 2: Eine verrufene Frau. Bd. 3: Gemischte Gesellschaft. Bd. 4: Die Kinder der Geschiedenen. Bd. 5: Eine Häßliche. Bd. 6: Der Platz an der Sonne. Bd. 7: Durch eigene Schuld. Bd. 8: Art zu Art. Bd. 9: Denn wir sind jung. Bd. 10: Ulanenliebe. Das Größte auf Erden. Künstlergewissen.

Weil ich euch liebe

Militär-Roman

Preis geheftet M 3.—, gebunden M 4.—

Ich gehe meine Straße

Roman

Preis geheftet M 4.—, gebunden M 5.—

Die realistische Auffassung der Schriftstellerin und ihrer aus dem Leben gegriffenen, den Tatsachen entsprechenden Romane sichert diesen Büchern ein unbegrenztes Absatzgebiet. Ich liefere in Kommission mit 30%, gegen bar mit 35% und 11/10 Exemplare.

Wegen Mangel an gebundenen Exemplaren bedaure ich vorläufig nur fest und bar liefern zu können. Ich hoffe aber später noch in Kommission abgeben zu können und nehme Bestellungen schon jetzt entgegen. / /

Mit der Bitte, sich anhängender Bestellzettel zu bedienen, zeichnet hochachtungsvoll

Leipzig, Mitte September 1917

Paul List

Ein neuer Band der Sammlung Fischers Romanbibliothek

Ⓛ

S o e b e n w u r d e v e r s a n d t :

Die Söhne der Macht

Roman von Otto Soyka

Die Söhne der Macht sind eine kommende Milliardär-
generation. Sie sind im Besitze der Allmacht dieser Welt,
sie handeln ohne Moral, sie besitzen keine, ebensowenig
wie sie Sehnsucht, Ehrgeiz oder Liebe besitzen. — Dieser
Roman ist ein revolutionäres Buch. Er zeigt das herz-
befleckende und trostlose Ende, zu dem menschlicher
Besitz und menschliche Macht logisch führen muß.

(Leipziger Abendzeitung.)

*Infolge der Papierknappheit und der starken Inanspruchnahme unserer
Bestände können wir nur bar liefern. Wir gestatten aber Um-
tausch innerhalb Jahresfrist im Rahmen der Sammlung.*

Ladenpreis 1 Mk., 70 Pf. bar, von 12 Bdn. aufwärts je 65 Pf.

S. Fischer, Verlag, Berlin

Wichtige Preisänderung

z

Infolge der weiterandauernden sprunghaften Steigerung der Einbandpreise und Handlungskosten sehen wir uns gezwungen, mit Wirkung vom 1. Oktober 1917 ab die Verkaufspreise der Leinwand- bzw. Halbleinenausgaben unserer Gesamtausgaben nochmals wie folgt zu erhöhen:

Felix Dahn, Gesammelte Werke

Serie I u. II Leinwand- bzw. Halbleinenausgabe statt M. 36.— auf M. 40.—

Gustav Freytag, Gesammelte Werke

Serie I u. II Leinwand- bzw. Halbleinenausgabe statt M. 36.— auf M. 40.—

Wilhelm Raabe, Sämtliche Werke

Serie I bis III Leinwand- bzw. Halbleinenausgabe statt M. 27.— auf M. 30.—

Alle noch bis zum 1. Oktober 1917 einlaufenden Bestellungen werden zu den alten Ordinärpreisen ausgeliefert. Wir machen den Buchhandel auf diesen Umstand besonders aufmerksam und weisen ausdrücklich darauf hin, daß verspätet einlaufende Bestellungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Berlin-Brunewald, Mitte September 1917

Verlagsanstalt für Litteratur und Kunst

Hermann Klemm A.:G.

Z

Ergänzen Sie rechtzeitig und reichlich Ihr Lager, bevor die neuen Ordinär-Preise in Kraft treten. Ein Exempl. der Leinen- bzw. Halbleinen-Ausgabe jedes Werkes liefern wir — wenn komplett und auf beigefügten Bestellzetteln bestellt —

zur Probe mit 40% Rabatt

Berlin-Grünwald, Mitte September 1917

Verlagsanstalt für Litteratur und Kunst
Hermann Klemm A.:G.

HEINRICH HOCHSTIM, VERLAG, BERLIN

MARSYAS

Eine Zweimonatsschrift
herausgegeben von
Theodor Tagger



Heute wurde versandt:
Das **erste** Heft

Inhalt:

- Theodor Tagger Marsyas und Apoll.
Alfred Doeblin Vom Hinzl und dem wil-
den Lenchen.
Hugo v. Hofmannsthal: Reflexionen.
Georg Simmel Individualismus.
Carl Einstein Negermythen.
Max Pulver Fünf Sonette auf Puppen.
Kasimir Edschmid . . Jael. Novelle.
Chronik über neue Literatur, Anmerkungen von
Sternheim, Brod, Kafka, Stoessl, Fuchs.
Graphische Beiträge:
Edwin Scharff Marsyas u. Apoll. Radierung.
A. H. Pellegrini . . . Fünf Radierungen zu der
Novelle von Doeblin.
Ines Wetzel Fünf Holzschnitte zu den So-
netten auf Puppen v. Pulver.
Robert Genin Fünf Radierungen zu der
Novelle von Edschmid.
Hans Meid Die Lesenden. Ursteindruck
zur Chronik.

DIE JAPANAUFGABE IST VERGRIFFEN. — IN-
FOLGE DER ANHALTENDEN UNGEWÖHN-
LICHEN STEIGERUNG DER HERSTELLUNGS-
KOSTEN MÜSSEN WIR NUN AUCH, WIE SEINER-
ZEIT ANGEZEIGT, DEN SUBSKRIPTIONSPREIS
DER BÜTTEN-AUSGABE UM 25% ERHÖHEN.

VOM 24. SEPTEMBER AN BETRÄGT ER
MK. 750.— ORD. UND MK. 560.— BAR.

BESTELLUNGEN, DIE NACH DEM 20. ERFOLGEN,
KÖNNEN NURMEHR ZUM NEUEN PREIS AN-
GENOMMEN WERDEN.

HEINRICH HOCHSTIM, VERLAG, BERLIN

VERLAG HEINRICH HOCHSTIM, BERLIN

DAS
NEUE GESCHLECHT

Programmschrift gegen die Metapher
Von

Theodor Tagger

Eine Programmschrift der neuen Generation — gegen die
Metaphern, die als „Psychologie“, „Weisheit“ und „Kritik“
unser Leben überfüllen. Erste Forderung des neuen Men-
schen, des „Heiligen“, ist Aufrichtigkeit des Geistes und
seine Entschlossenheit.

Broschiert: ord. 75 Pf.

Exemplare 1 — 10	11 — 20	21 und mehr
Bar-Preis à 50 Pf.	45 Pf.	40 Pf.

Gebunden: ord. 1 M. 20 Pf., bar 85 Pf. u. 11/10.

Wir glauben, dass nach dieser Programmschrift bei dem
grossen Interesse, das jetzt allen Erscheinungen der Jugend
entgegengebracht wird, besonders gefragt werden wird,
und empfehlen, sich reichlich zu versorgen.

Im Druck:

POSINSKY

Eine Erzählung

Von

Carl Sternheim

Mit sechs Originallithographien von
Rudolf Grossmann.

Das neueste Werk Carl Sternheims schildert einen Men-
schen, dem die Wollust des Verschlingens Wollust des
Lebens bedeutet, einen Polypen, der selbst seelische Dinge
seinem heiligen Bauch zuführt, und der dabei in alle Rich-
tungen gewaltig wächst. Diese Erzählung zählt zu den
reifsten Werken eines Dichters, in welchem man immer
mehr den prosaischen Gestalter der Gegenwartigkeit be-
wundern lernt, den unvergleichlichen Meister, grosse,
weltumfassende Epik auf den geringfügigen Raum der
Novelle zu kondensieren.

Brosch. 4 M.; in weiss gebunden 5 M.

11/10 bei 33 ⅓ % bar

VERLAG HEINRICH HOCHSTIM, BERLIN

Ⓜ

AUCH FÜR WEIHNACHTEN!

*Eine reich illustrierte, glänzend geschriebene
Darstellung der Kunst des 19./20. Jahrhunderts
von dem bekannten Münchner Universitätslehrer.*

FRITZ BURGER

Einführung in die moderne Kunst

Mit 149 Abbildungen in Doppeltendruck und 6 Tafeln zum Teil in Vierfarbendruck
Leicht gebunden M. 7.50, fest gebunden M. 10.50.

Der Neudruck erscheint in 3 Wochen und ist größtenteils bar vorausbestellt. Die
Zahl der noch verfügbaren Exemplare vermindert sich täglich.

**Wer nicht ~~jetzt~~ bestellt,
hat später keine Aussicht mehr,
Exemplare zu erhalten**

Weiterer Neudruck vorläufig vollkommen ausgeschlossen.

Nur noch bar. 35% und 11/10, leicht und fest gebunden auch gemischt.

Bestellzettel anbei

AKADEMISCHE VERLAGSGESELLSCHAFT ATHENAION m. b. H.
BERLIN-NEUBABELSBERG

Z Hindenburg in seinem
neuen Wirkungskreis

Hindenburg als Generalstabschef im Spiegel der großen Zeit

Von
Ernst Walter

Glänzende Urteile:

Kieler Neueste Nachrichten: Die ungeheure Wandlung der Kriegslage zu unseren Gunsten, die im Verlaufe des ersten Jahres von Hindenburgs Oberbefehl mehr und mehr in die Erscheinung tritt und in den Darstellungen treffend zum Ausdruck kommt, wird auch weiter das Heimatheer mit Vertrauen in den Ausgang dieses Kampfes um Sein oder Nichtsein unseres Volkes erfüllen. Die Schrift kann jedermann empfohlen werden und sollte insbesondere in die Hände aller Kleinmütigen, Schwarzseher und Verdrossenen gelangen.

Altonaer Nachrichten: Ein Jahr liegt hinter uns, seit Hindenburg an die Spitze all unserer tapferen Armeen berufen wurde. Von der gewaltigen Aufgabe, welcher der große Heerführer in dieser Zeit gegenüberstand, gibt die Schrift eine übersichtliche Darstellung. Ein Bild wunderbarer Erfolge und genialen Handelns zieht an dem Leser vorüber, wie es nur mit den Namen der größten Feldherren aller Zeiten verknüpft ist — Die empfehlenswerte Schrift sollte besonders allen Schwarzsehern zum Studium empfohlen werden.

Westfälisches Tageblatt: Ein willkommenes Buch zum bevorstehenden Hindenburgtage . . .

M. 1.— ord., M. —.70 no., M. —.65 bar u. 7/6 = 44,3%
Von 50 Expl. ab bar mit 50%

Größte Absatzfähigkeit

Feldbuchhandlungen bezogen bereits bis 1000 Exemplare
Eine Leipziger Handlung innerhalb acht Tagen drei Fünftel-
Pakete bar.

In Rechnung kann nur beschränkt geliefert werden.

Ich bitte zu verlangen.

A. Mehlhorn Verlag, Charlottenburg



Die Bergstadt

Monatsblätter herausgegeben von
Paul Keller.

Zur wirkungsvollen Verbreitung von Verlagsprospekten und Anzeigen über geeignete Weihnachtsbücher empfehlen wir unseren „Weihnachtsbüchermarkt“, der in diesem Jahre dem November- und Dezemberheft beigegeben wird. —

Der „Weihnachtsbüchermarkt“ erscheint in jedem Heft an erster Stelle, wodurch die Aufmerksamkeit der Leser sofort darauf gelenkt wird. Unsere Monatschrift „Die Bergstadt“, als eine der erfolgreichsten Zeitschriften ihrer Art, wird von den ersten Verlagsfirmen hoch geschätzt; die Leser setzen sich fast ausschließlich aus den kaufkräftigen literarisch interessierten gebildeten Kreisen zusammen.

Die Anzeigen-Aufnahme für das Novemberheft schließt am 5. Oktober, diejenige für das Dezemberheft am 4. November.

Mit Probeheft, wirkungsvollen Inseratentwürfen und Preisangeboten stehen wir gern ohne Verbindlichkeit zu Diensten. Anmeldungen im Interesse eines guten Platzes recht bald erwünscht.

Breslau I, 15. September 1917.

Bergstadtverlag

Wilh. Gottl. Korn
Anzeigen-Abteilung.

Detektiv Grnce-Serie

Ⓩ

Erster Band:

Schein u. Schuld

Geheftet M. 2.50, gebunden M. 3.50

Setzt erschien
die **11.** Auflage

Zweiter Band:

Hand und Ring

Geheftet M. 2.50, gebunden M. 3.50

Setzt erschien
die **10.** Auflage

7/6 einzeln m. $33\frac{1}{3}\%$ bar

13/12 gemischt m. $33\frac{1}{3}\%$ bar

In Kommission nur bei gleichz. Vorbestellung.

Keine anstößige Lektüre!
Lesestoff fürs Feld!

Stuttgart **Robert Lutz**

Ⓩ

Neue Bände der Lehrmeister-Bücherei

- Nr. 367 **Das Dörren des Obstes und der Gemüse.** Mit 25 Abb. Von Joh. Schneider.
- 368/9 **Polnischer Sprachführer.** Von M. Herz. Mit Aussprachebezeichnung.
- 370/5 **Farbentafeln zur Bestimmung der Pilze.** 42 naturgetreue farbige Bilder mit Beschreibung der hauptsächlich eßbaren und giftigen Pilze. Von Leo Weber.
Auf dieses mit vorzüglichen Farbenbildern ausgestattete Pilzbuch, das bei dem billigen Ladenpreise von nur M. 1.50 ausserordentlich leicht verkäuflich sein wird, machen wir besonders aufmerksam.
- 376 **Wie man Kinder erzieht.** Von Pfarrer Koppermann.
- 377/8 **Sorgenkinder und ihre Behandlung.** Von Dr. V. Cron.
- 379 **Vom Schüler zum Meister.** Ein Führer bei Berufswahl und Berufsbildung. Von Heinr. Bad.
- 380 **Unsere Nahrung.** Winke für richtige Ernährung. Von Dr. Th. Blaut.
- 381 **Darwin und seine Lehre.** Mit Abbild. Von Dr. G. Schwarze.
- 382 **Die Schwindsucht und ihre Bekämpfung.** Von Dr. G. Liebe.
- 383 **Der Mensch der Arzeit,** seine Kunst und seine Kultur. Mit 15 Abbild. Von Dr. Fr. Behn.
- 384/5 **Eine Reise durch die Sternenwelt.** Mit Abbild. Von Franz Rusch.
- 386/7 **Die drahtlose Telegraphie.** Mit 22 Abb. Von G. Kahser.

Ladenpreis der Nummer 25 Pf.

Barpreis für 1 Nr. 20 Pf., 2 Nrn. 35 Pf., 3 Nrn. 50 Pf., 4 Nrn. 65 Pf., 5 Nrn. 80 Pf., 6 Nrn. 95 Pf., 7 Nrn. 110 Pf., 8 Nrn. 125 Pf., 9 Nrn. 135 Pf. 10 und mehr Nrn., auf einmal bezogen, je 14 Pf. bar (44 v. H.).

Wir liefern nur gegen bar, aber auf Wunsch mit Umtauschrecht. Oktavprospekte der L.-B. kostenlos.

Auslieferung zu Originalpreisen:

Barmen: S. Steinmey; Berlin u. Vororte: P. Vette, SW. 68; Braunschweig: Grüneberg's B.; Bremen: J. Morgenbesser; Breslau: B. Zimmer; Bromberg: F. Ebede; Chemnitz: A. Seyffert; Danzig: L. Sannier; Dresden: C. Heinide, A. 1; Düsseldorf: A. Gerisch & Co.; Elberfeld: S. Steinmey; Freiburg i. B.: Jekische; Gera: W. Schotte; Görlitz: R. Rother; Halle: A. Neubert; Hamburg: W. Sauerberg; Kiel: Haase & Co.; Koblenz: W. Groos; Köln: G. Gerdes; Königsberg i. Pr.: Gräfe & Unzer; Magdeburg: A. Rathle; Mannheim: F. Remnich; München: Jos. Psalner; Nürnberg: M. Edelmann; Olten: Schweiz. Vereinsort; Saarbrücken: Bod & Seip; Solingen: Schmitz & Olber; Stettin: L. Sannier; Straßburg i. E.: Heinrich'sche B.; Stuttgart: Umbreit & Co.; Wien: Jos. Deubler.

Verlag Hachmeister & Thal in Leipzig

Kriegsgefangenen

Z kann keine größere Freude bereitet werden, als durch gute Bücher.

Die Auswahl muß aber auf den besonderen Gemütszustand der Leser Bedacht nehmen — sie muß Abwechslung bieten, Herz und Verstand in gleicher Weise anregen. Daneben sind die bestehenden Ausfuhrvorschriften usw. innezuhalten. Der unterzeichnete Verlag stellte deshalb zur Erleichterung für die Angehörigen drei „Einheitsheften“ zum Preise von je M. 20.— zusammen, die — versandfertig beschnitten — durch jede Buchhandlung oder vom Verlag unmittelbar zu beziehen sind.

Dresden-Blasewitz, Winter 1917/18

Heinrich Minden

Reihe I. (Vollständig)

Anzengruber, Die Kameradin, (Erzählung) M. 3.—
Braun, Wie mir's vom Herzen kam, (Gedicht.) M. -.90
Clausius, Des Kampfes wert, (Roman) M. 3.—
Helling, Der Meldereiter, (Heiterer Roman) M. 2.—
Hoeft, Es ging ein Säemann, (Roman) M. 4.—
Palten, Der Schusterfranzl, (Ein Lebensschicksal) M. 3.50
Ulrich, Blutsbrüder, (Kaddettengeschichten) M. 2.—
Wurmb, Der Schatz, (Roman) M. 3.—
<u>M. 21.40</u>
<u>M. 20.—</u>

Reihe II. (Allgemein unterhaltend)

Baudissin, Im Laufgraben, (Roman) M. 3.—
Dostojewski, Arme Leute, (Erzählung) M. 2.—
Glümer, Aus einem Flüchtlingsleben, (Erinnerungen) M. 4.—
Lorm, Nachsommer, (Gedichte) M. 2.—
Minden, 240 Rätsel, (in Versen) M. -.90
Graf Scopinelli, Prater, (Roman) M. 4.—
Freiherr von Schlicht, Viel umworben. (Roman) M. 4.50
Wilsdorf, Gräfin Cosel. (Ein Lebensbild) M. 1.—
<u>M. 21.40</u>
<u>M. 20.—</u>

Reihe III.

(Für verwöhntere Leser)

Beaulieu, Überlastet. (Die Geschichte eines Knaben) M. 2.40
Jaeger, Henrik Ibsen. (Ein literarisches Lebensbild) M. 4.—
Keyserling, Fräulein Rosa Herz. (Eine Kleinstadtliebe) M. 3.50
Kürnberger, Löwenblut. (Erzählung) M. 1.—
Lorm, Die Muse des Glücks. (Beitrag zur Lebensphilosophie) M. 1.—
Schubin, Ehre. (Roman) M. 4.—
Wrany, Rudolf Ardagger. (Roman) M. 2.50
Zelau, Aus der Studienmappe des Lebens. (Betrachtungen) M. 3.—
<u>M. 21.40</u>
<u>M. 20.—</u>

Dorftehend finden Sie den Text eines schlichten

Flugblattes

das ich jetzt zur Verteilung bringe. Auch im übrigen werde ich eine lebhaftige Propaganda entfalten, um allgemeines Interesse für die „Reihen“ hervorzurufen. Ich liefere ausschließlich bar zu folgenden Bedingungen:

Jede Reihe M. 20.— ord., M. 12.40 bar
Alle drei Reihen auf einmal bezogen M. 35.— bar
75 Flugblätter M. 1.—

Verlangzetteln liegt bei.

H. M.

Gustav Kiepenheuer
Verlag / Weimar

Z Soeben erschien: **Z**

Das Kunstblatt

September-Heft
(Nr. 9)

ODILON REDON.

Sammlung von Garvens-
Garvensburg, Hannover.

Aus dem übrigen Inhalt:

Ludwig Meidner: Den Bäumen
meine herzhaften Küsse. —
Friedr. Mark. Huebner: Das
Neue in Zeit und Kunst. —
N. R.: Züricher Kunstausstel-
lungen u. a. m.

Zahlreiche Abbildungen von Re-
don, Kokoschka, Dawring-
hausen, Drexel, Archipenko,
Delaunay, Jawlensky, Mo-
dersohn, Marc Chagall,
Stückgold.

Preis des Heftes
M. 2.50 ord.

Bestellzettel anbei.

Voranzeige: Das nächste Heft des Kunst-
blattes, Nr. 10, erscheint als

Sonderheft
Oskar Kokoschka.

WILHELM BÖLSCHKE

**Neue
Welten**

**Die Eroberung der Erde in
Darstellungen großer
Naturforscher**

Mit 24 Kunstbeilagen

Sechstes bis zehntes Tausend

In Leinwand gebunden

6 Mark

Geschenkausgabe in Halbleder gebunden 9 Mark

Einzeln $33\frac{1}{3}\%$ / fünf Exemplare mit 35%

Zehn Exemplare mit 40% Rabatt

DEUTSCHE BIBLIOTHEK

Vom Schlagwort zur politischen Wirklichkeit!

Ⓜ

Das alte und das neue Mitteleuropa

Historisch-politische Betrachtungen über deutsche Bündnispolitik
im Zeitalter Bismarcks und im Zeitalter des Weltkriegs

von

Hermann Oncken

Professor an der Universität Heidelberg

Perthes' Schriften zum Weltkrieg, Band 15 / Preis gebunden 2.60 Mark

Wie manches der großen Schlagworte des Weltkrieges, deckte auch
„Mitteleuropa“ bisher neben einem Kern höchst realer Dinge zugleich
einen kaum abzugrenzenden Kreis unbestimmter Möglichkeiten. Was

Naumann

mit der Kraft, aber auch mit dem Überschwang des Wiederentdeckers und
Popularisators in die Öffentlichkeit warf, was in Hunderten von Aufsätzen
nach den verschiedensten Seiten hin und her gewendet wurde, gewinnt bei

Oncken

der von der Bismarckschen Bündnispolitik ausgeht, zum ersten Male
die Gestalt staatlicher Wirklichkeit und Notwendigkeit.

Dieses Buch gibt endlich der mitteleuropäischen Zukunft die
Unterlagen, deren sie bedarf: es leitet für „Mitteleuropa“ eine
neue Epoche ein, die nicht mehr durch das begeisterte, aber
vage Schlagwort, sondern durch historisch-politische Realitäten
bestimmt wird.

Verlag Friedrich Andreas Perthes A.-G. Gotha

Die Summe unserer auswärtigen Politik seit 1871!

Inhalt

Das alte Mitteleuropa

1. Das Problem der deutschen Auslandspolitik seit 1871
2. Das Bündnis zwischen dem Deutschen Reich und Österreich-Ungarn von 1879
3. Die Bündnisse mit Rumänien und Italien (1882—1883). Ein mitteleuropäisches Bündnisystem?
4. Die Mitteleuropapolitik Bismarcks und der russisch-englische Weltgegensatz (1884—1890)
5. Der neue Kurs und das Erbe Bismarcks

Das neue Mitteleuropa

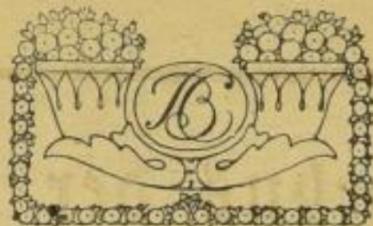
1. Die militärisch-politische Problemstellung des Weltkrieges
2. Die Zukunft des Bündnisses mit Österreich-Ungarn
3. Die Bündnisse mit der Türkei und Bulgarien: die Achsendrehung des Bündnisblocks nach Südosten
4. Polen und die Nationalitätenprobleme des Ostens
5. Das Deutsche Reich und die großen Mächte nach dem Kriege

Preis gebunden M. 2.60, bedingt M. 1.95, bar M. 1.75. und 11/10

Jeder Käufer der früheren Mitteleuropa-Schriften kommt auch für Dnckens abschließende Arbeit in Betracht. Die gesamte Presse wird sich mit diesem Buche beschäftigen. / Bedingt vermögen wir nur beschränkt und bei entsprechendem Barbezuge zu liefern. / Wir bitten umgehend und reichlich zu bestellen

Verlag Friedrich Andreas Perthes A.-G. Gotha

BRUNO CASSIRER VERLAG, BERLIN W. 35



②

Zum 50. Geburtstage

Ottomar Enkings

erscheint in neuer Auflage

Die Darnekower

Deckelzeichnung von Karl Walser

Vierte Auflage. Preis M. 6.50, geb. M. 8.50

Partie 9/8 Exemplare

Ottomar Enking wird in diesen Tagen fünfzig Jahre alt. Er gehört zu den besten und am meisten beliebten Erzählern des deutschen Volkes. In der Anlage und dem Aufbau seiner Romane kommt sein breites holsteinisches Wesen voll zum Ausdruck, während der Tropfen dänischen Blutes, den er von der Mutter her in den Adern hat, sich in dem Geist und der Feinheit seiner Erzählungsweise äußert. Er ist, was man von wenigen Deutschen sagen kann, ein geborener Erzähler, nicht lehrhaft, nicht tendenzvoll, nicht fanatisch, sondern rein episch berichtend und aus den feinsten und leisesten Berührungen der Menschen die Schicksale bestimmend.

Gerade in dieser erregten Zeit tut es gut, zu einem der Bücher Enkings zu greifen und in der stillen Welt, die er schildert, dann doch das ganze Leben mit seinem Auf und Ab wiederzufinden.

Frankfurter Oberzeitung:

„Die Darnekower“ gehören zu den Büchern, deren wir zu wenige besitzen. Mit der Treue des Kleinmalers und dem Tiefsinn des Lebensgrüblers zugleich — in einer Art, die vielleicht von ferne an den pathetischen Realismus Caspar Friedrichs, des neu für uns entdeckten Malers erinnert — werden hier Menschen und Verhältnisse eines kleinen, aber vollklich interessanten Kreises von einem Kenner ihrer Geschichte und ihrer Seele dargestellt.

Romane von Ottomar Enking

Matthias Ledebus der Wandersmann

Deckelzeichnung von Luzian Bernhard.

Ein Helfer seines Gottes

Einband von Karl Walser. Dritte Auflage.

Momm Lebensknecht

Deckelzeichnung von L. Kainer. Dritte Auflage.

Kantor Liebe

Vierte Auflage. Preis M. 4.50, gebunden M. 6.—.

Aus den Besprechungen:

Die „Dresdner Anzeigen“ über Kantor Liebe:

„Enking hat sich mit dem Kleinstadtroman, der seinen Ruf weithin begründete, in die vorderste Reihe der modernen Realisten gestellt. Und manch treu erschautes Stück Leben hat er seither mit Ernst und Frohmut den Vielen dargestellt, die nach ferneren Werken von ihm ausschauten.“

„Der Tag“ über Momm Lebensknecht:

In dieser sicher angelegten und mit edler Kraft durchgelebten Gestalt hat Enking unzweifelhaft sein bisher beglaubigtes, großes Können weit überholt. Aber auch die Episoden und Chargen sind ihm in glücklicher Zeichnung aus der Feder geflossen, oft auch mit lebenswürdigem Humor beleuchtet. Insbesondere die Frauen sind von dem Dichter in ihren vielerlei Spielarten hier wieder mit frappierender Unterscheidungskunst hingestellt.

Bruno Cassirer Verlag, Berlin

Z

In dritter Auflage,

Z

und zwar im 21.-70. Tausend erscheint demnächst:

Alte deutsche Spiele

Von Pfarrer Friß Zahn, Direktor der Züllchower Anstalten.

Mit 14 bildlichen Darstellungen. Ausgestattet von Prof. F. H. Ehmcke.

Aus dem Inhalt:

Der Lebenswert des Spiels auch für die Erwachsenen / Alte deutsche Spiele / Nonnen- oder Pillenspiel / Das 15er-Spiel / Das Albrecht-Dürer-Spiel / Nürnberger Jankeisen / Verierknoten aus Holz / Die Ringe des Brahminen / Dame, Mühle, Schach / Kardis- oder Bohnenspiel / Belagerung / Arguta / Rhythmomachia / Sperdomino / Dominosa / 3×16 oder Nümmerchen / Geschicklichkeitsspiele / Trid-Trad oder Tollabille / Glode und Hammer / Kugel-Würfel / Eile mit Weile oder Ludo / Drei-Würfel-Spiele / Schipta-Pas / Brummkreiselspiel / Boccea / Kurnit / Die Pflege unserer alten deutschen Spiele als eine Aufgabe der Zeit.

60 Pfg.

Ein Büchlein, das wir auch hier noch einmal der besonderen Beachtung unserer Geschäftsfreunde empfehlen, weil es, wie die Erfolge der ersten und zweiten Auflage gezeigt haben, auch von der kleinsten Handlung reihenweise abgesetzt werden kann. Bestellzettel liegt bei.

Furche-Verlag / Berlin NW 7, Dorotheenstr. 53

Zu Wilhelm Koschers 100. Geburtstag, 21. Oktober

erscheint demnächst:

Z

Geistliche Gedanken eines National-Ökonomen

von

Wilhelm Koscher.

Mit Bildnis.

Neue Ausgabe zum hundertsten Geburtstage des Verfassers.

204 S. 8°. Elegant kartoniert: 2 M. 50

In Ganzleinenband: 3 M. 50

à cond. mit 33 1/3%, bar mit 40% und 7/6.

Zu diesem billigen Preise wird das geistvolle Buch leicht Absatz finden. Wir bitten zu verlangen.

Jedes Sortiment wird gut tun, sich für Artikel zu verwenden, die nicht bar bezogen werden müssen, sondern in Rechnung mit hohem Rabatt geliefert werden. Varnachbezug 40%.

Dresden, den 15. September 1917.

v. Zahn & Jaensch
Verlagsconto.

Den verehrlichen Sortimentsbuchhandel bitten wir folgendes zur Kenntnis zu nehmen:

Der Hauslehrer

Wochenschrift für den geistigen Verkehr mit Kindern

herausgegeben von Berthold Otto

erscheint von der 40. Nummer seines 17. Jahrganges (7. Oktober 1917) an unter dem neuen Titel:

Deutscher Volksgeist

Wochenschrift

zur Verständigung zwischen allen Schichten des Volkes

herausgegeben von Berthold Otto.

Der Teil der Wochenschrift, der als „zweites Blatt“ vorwiegend pädagogischen Inhalt hat, führt den Titel „Der Hauslehrer“ weiter.

Die allgemeinen Verhältnisse erfordern eine Preiserhöhung.

Die Wochenschrift **Deutscher Volksgeist** (früher **Der Hauslehrer**)

kostet vom 4. Vierteljahr 1917 an ord. **2.80 M.**,
bar **2.10 M.** vierteljährlich.

Der Sonderdruck des Hauptblattes, betitelt

Berthold Otto's Kriegswochenschau

kostet von jetzt an **1.60 M.**, bar **1.20 M.** vierteljährlich.

Berlin-Lichterfelde, Holbeinstr. 21.

Der Verlag des Hauslehrers.



Duncker & Humblot

Verlagsbuchhandlung
München und Leipzig



In der ersten Oktoberhälfte erscheint:

Ⓩ

Otto Mayer

Geh. Justizrat, o. Prof. an der Universität Leipzig

Deutsches Verwaltungsrecht

2. Auflage

II. (Schluss-) Band mit Sachregister

Systematisches Handbuch der Deutschen Rechtswissenschaft,
herausgegeben von Karl Binding VI. 2.

gr. 8^o VI, 737 S.

=== Geheftet: 21 Mark, Halbfranzband: 26 Mark ===

Bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10; Einbände auch der
Freiexemplare netto; in Rechnung mit 25%.

* Band I erschien 1914: Geh. 10 Mark; geb. 15 Mark (Preiserhöhung des Einbandes!)

Urteile über den ersten Band:

„Ein Werk von der Art des Otto Mayerschen erlangt einen derartigen grossen wissenschaftlichen Erfolg nur dadurch, dass es über alles Bisherige hervorragend und nicht nur Neues, sondern zugleich Besseres bringt... Dass diese zweite Auflage eben so sehr wie die frühere wieder die Theorie beherrschen wird, steht fest.“
Senatspräsident Dr. Schultzenstein i. d. Juristischen Wochenschrift 1915.

„Nach annähernd 20 Jahren erscheint zum zweiten Mal ein Werk, das zu den Klassikern der Rechtswissenschaft gehört... Ich erwarte mit Ungeduld und Freude den zweiten Band.“
Justizrat Dr. Karl Friedrichs (Düsseldorf) im Jurist. Lit.-Blatt 1915.

„Otto Mayers Verwaltungsrecht in neuer Bearbeitung! Was das zu bedeuten hat, brauchen wir in einer Zeitschrift, die sich an Juristen, an Verwaltungsjuristen wendet, nicht auszuführen. Eine nähere Besprechung des herrlichen Buches behalten wir uns bis zum Erscheinen des bald in Aussicht gestellten zweiten Bandes vor.“
Oeschey in Regers Entscheidungssammlung Bd. 35.

„... Die zweite Auflage lässt diese Grossmachtstellung des Werkes deutlich erkennen.“
Beigeordneter Dr. Markull im Preuss. Verwaltungsblatt 1915.

„Das Werk bleibt auch in der neuen Gestalt das Standardwerk deutscher Verwaltungsrechtswissenschaft, das bei allen wichtigeren Streitfragen des öffentlichen Rechts zu Rate gezogen werden muss.“
Assessor Dr. Ziegler i. d. Bayr. Gemeindezeitung 1916.

„Mit gewohnter Meisterschaft hat der Verfasser seiner Aufgabe gewaltet. ... Der erfrischende Genuss, den dieses Werk im Gegensatz zu so manchen anderen juristischen Schriften dem Leser gewährt, entspringt... insbesondere der Kunst schlichter, einfacher, natürlicher und darum um so eindringlicherer Darstellung...“
Senatspräsident Meyn (Leipzig).

„Die hervorragende Grösse und Einzigartigkeit des Werkes Otto Mayers liegt nicht in der Darstellung des Stoffes, auch nicht eigentlich in dem ganzen System des Verwaltungsrechtes, das er aufstellt, sondern in dem Standpunkte, den er einnimmt, in seinem schauenden Auge, mit dem er von einer hohen Warte das ganze Chaos der Verwaltungsrechtsgebilde überblickt und in ihm die grossen leitenden Rechtsideen als objektive Wahrheiten erkennt.“
Fischers Sächsische Ztschr. f. Verwaltung 1915.



*12 Perlen
Münchener Kunst*

*Farbige Künstlerpostkarten
aus dem Verlage
Bans Kohler & Co München*

Illustr. Prospekt portofrei!



**J. Lindauer'sche Universitätsbuchhdlg.
(Schöpping)**

Verlagsabteilung München

Demnächst erscheint:

500 Jahre Hackerbräu

ein Münchner Kulturbild

von Alex. von Gleichen-Rufwurm

M 3.— ord., M 2.25 no.

Interessenten sind Bibliotheken, Handels- und Industriekreise.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W. 66

In Vorbereitung befindet sich:

Der Bau von Schiffen aus Eisenbeton. Von Oberingenieur A. A. Boon, Amsterdam. (Sonderdruck aus Beton und Eisen 1917.) Mit zahlreichen Textabbildungen. Geheftet 3 M.

Der Bau massiver Brückenpfeiler mit Pressluftgründung. Von Oberingenieur Dipl.-Ing. J. H. Flach, Frankfurt a M. Mit rund 70 Textabbildungen. Geheftet etwa 3 M.

Eigenschaften von Stampfbeton. Von Geh. Regierungsrat Professor M. Gary und Geh. Regierungsrat Professor M. Rudeloff. (Deutscher Ausschuss für Eisenbeton. Heft C.) Mit 8 Textabbildn. u. 8 Tabellen. Geheftet etwa 2 M.

Brücken in Eisenbeton. Von Ing. C. Kersten. Teil I. Platten- u. Balkenbrücken. 4., neubearbeitete Aufl. Mit zahlr. Abbildgn. Geh. etwa 8 M., geb. etwa 9 M.

Wir bitten um Angabe des Bedarfs.

Berlin, im September 1917. Wilhelm Ernst & Sohn.

In nächster Zeit erscheint:

Rittergut

Goldgrube

Roman

von

Ada von Bersdorff

Ca. 20 Bogen

Geheftet 4 Mark Gebunden 5 Mark

Ein neuer Roman der beliebten Erzählerin, dessen Inhalt kurz folgender ist: Das ganz und gar heruntergewirtschaftete Gut „Goldgrube“ erhält der junge, flotte Leutnant Hellmut von Siegen als einzige Mitgift seines Großvaters, da er gegen dessen Willen eine arme Gräfin heiratete. Durch äußersten Fleiß und eiserne Willenskraft gelingt es ihm, das Gut über Wasser zu halten. Seine Frau jedoch kann sich an das stille Landleben nicht gewöhnen; sie verfällt dem verderblichen Einfluß einer verwachsenen, auf dem Gute dienenden Person und muß infolge krankhaften Gemütszustandes in ein Sanatorium, wo sie in die Nähe eines gewissenlosen Seligenkünstlers gerät. In einem Duell mit diesem erhält Hellmut von Siegen eine schwere Schußwunde, die ihn siech und elend macht. Seine Frau kehrt nicht mehr zu ihm zurück, er aber arbeitet sich endlich wieder durch ausopfernde Pflege seines Freundeskreises auf Goldgrube zu Schaffenslust und Lebensmut empor. Die Handlung ist durchgehend spannend und unterhaltend, die Charaktere prächtig gesehen und die Beschreibung des alten, seit Jahrzehnten nicht mehr bewohnten Gutes sehr interessant.

Dresden, Herbst 1917.

Carl Reißner.

Haedkels letztes Werk

Ⓜ

In meinem Verlag erscheint demnächst:

Ⓜ

Kristallseelen

Studien über das anorganische Leben

Von

Ernst Haedkel

Mit 1 Tafel in Farbdruck und
ca. 100 Abbildungen im Text

7 Bogen gr. 8°

M. 3.— ord., M. 2.10 netto. Freiemplare: 13/12

Diese Studien über „Kristallseelen“ erstrecken sich auf ein weites Gebiet, an welchem die verschiedensten Zweige der Naturwissenschaft und Philosophie unmittelbares Interesse haben. Die gemeinverständliche Arbeit enthält viele neue Gesichtspunkte und Ergebnisse von hoher Wichtigkeit; sie bildet den Abschluß einer langen reichen Gelehrtenlaufbahn und ist von Interesse für jeden Gebildeten.

Leipzig,
im September 1917

Alfred Kröner Verlag



J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung, Köln

Z

In meinem Verlage erscheint:

Z

Feinde

Roman von

Marie Amelie von Godin

Geheftet M. 4.— ord.; M. 2.80 netto; M. 2.60 bar
Gebunden M. 5.— ord.; M. 3.50 netto; M. 3.25 bar
Freiexemplare 11/10.

Ein Eheroman ist dieses Buch. Es schildert die Wirkung des Krieges auf die Ehe eines Deutschen mit einer Französin. Die Zwietracht zwischen den Gatten wird durch den politischen Gegensatz deshalb besonders verschärft, weil die junge Frau sich mit geradezu fanatischer Maßlosigkeit auf die Seite ihres Mutterlandes stellt. Wie diese nun im Kriege — im Lazarett, wohin sie dem verwundeten Gatten folgt, langsam deutsche Art und deutsches Wesen verstehen, schätzen und lieben lernt und so auch sich zu ihrem Gatten zurückfindet, das schildert dieses Buch. Sein Wert liegt, abgesehen von lebendigen Szenen aus den Tagen des Kriegesbeginnes, vor allem in der feinen und verständnisvollen Schilderung seelischer Vorgänge.

Köln, im September 1917.

J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung.

Z

Demnächst erscheint:

Z

Die Nonne und der Harlekin

Ein Buch von

F. W. Koebner

Preis geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

Wir scheint dieses eigenartige Buch das literarische Erstlingswerk eines durch mondaine Bücher bereits über Gebühr bekannten Schriftstellers zu sein. Man entdeckt in ihm überraschende Werte, von denen die Schönheit der Sprache nicht der geringste ist. Und die dramatische Handlung zwingt dem Leser unwillkürliche Vergleiche auf. So erinnert das Mysterium der Nonne an Gustav Meyrink, die realistische Darstellung krassesten Geschehens an Wedekind. Und zwar in einem manchmal ganz erstaunlichen Maße. — Dem Inhalt wird man nicht dadurch gerecht, daß man das Buch als einen in Berliner Bühnentheatern spielenden Gesellschaftsroman großen Stils bezeichnet. Dies ist nur der äußere Rahmen für das Schicksal jener Berliner Schauspielerin, die unter dem Pseudonym Sibyll Ewere den Lebensweg des Erdgeistes antritt. Dieser Weg ist ein ganz anderer, als der der Lu, wie die Lu selbst eine andere ist. Und doch sind beide aus einer Familie, der die großen, eleganten Komödiantinnen des Lebens und der Bühne entstammen, an deren sinnlichem Fluidum das Leben wertvoller Männer zerfesselte. —

Dr. J. S.

Bezugsbedingungen:

In Kommission 30%, gegen bar mit 35% Rabatt und 11/10 Exemplare. Zwei Probeexemplare mit 40% Rabatt. Gebundene Exemplare bedauern nur bar liefern zu können. Ich bitte um recht tätige Verwendung für dieses außerordentlich spannend geschriebene Buch.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mitte September 1917.

Paul List

Der Verkauf wird durch Inserate in den größten Zeitungen Deutschlands und Oesterreich-Ungarns unterstützt

Sofort ins Schaufenster und auf den Ladentisch, da geschäftlicher Erfolg sicher

Z

Neue Preise!

Unsere bekannten
Sprach-
Lehrzeitschriften

Little Puck
und Le
Petit Parisien

kosten von jetzt ab
je

Mk. 2.— Bff.,
Mk. 1.40 bar
und 11/10
vierteljährlich.

Jeder, der seine
Sprachkenntnisse
vor dem Eintreten
schützen will, liest
Little Puck und
Le Petit Parisien.

16,800 Bezüher!

1500 freiwillige
Anerkennungs-
schreiben!

Gebr. Paustian
Hamburg,
Alsterdamm 7.

Der Neue Orient

Ⓩ Halbmonatsschrift
für das politische, wirtschaftliche und geistige Leben
im gesamten Osten.

Jährlich 15 M. ord., 10 M. bar.
Einzelne Hefte 75 Pf. ord., 40 Pf. netto.

Aus dem reichen Inhalt
des soeben erschienenen 10. Hefes:

Die Annexionspläne der Entente im Orient. Japa-
nische Waffenhilfe? Islamische Sorgen unserer Feinde.
Indien und die britische Reichskriegskonferenz. Die
Vorgänge in Siam und China usw. usw.
Ausführlicher wirtschaftlicher Teil.

Die Hefte verkaufen sich im In- und Ausland
müheles aus dem Fenster und vom Ladentisch weg.
Die Abonnentenzahl wächst ständig.
Wir liefern auch à cond.

Verlag „Der Neue Orient“ S. m. b. H.
Berlin W. 50.

Vom 20. September 1917 ab

machen wir auf die Nettobeträge aller Fakturen

einen Zuschlag von 20%

und stellen den Herren Sortimentern anheim, eine gleiche
Erhöhung der Ladenpreise vorzunehmen.

Ausgenommen hiervon sind:

Stein, 52 Sonntage, Bd. I/III

Bogel, Leitfaden der Zoologie, Heft I/III

„ „ „ Botanik, Heft I/III

deren Laden- und Nettopreise bereits erhöht worden sind, und

Zochmann, Grundriß der Experimentalphysik

dessen Preis hiermit auf 6 M. ord., 4.50 M. bar
(Partie 13 12 Explre. = 54 M.) festgesetzt wird.

==== Vom gleichen Datum an berechnen wir für Verpackung
von 20 J- u. 30 J-Kreuzbändern 10 J, von Postpaketen 30 J
und von direkten Fracht- und Eilgutsendungen entsprechende
Gebühren. ====

Berlin, den 15. September 1917.

Winkelmann & Söhne.

Verlag A. Oosthoek-Utrecht

Soeben erschien:

Van den Vos Reinaerde.

Textuitgave
naar de thans bekende hand-
schriften en bewerkingen
critisch uitgegeven met eene
inleiding

door

Prof. Dr. J. W. Muller

Hoogleraar aan de Ryks-
Universiteit, Leiden.

Preis brosch. fl. 1.50,
geb. fl. 1.90

Critische Commentaar

op

Van den Vos Reinaerde

uitgegeven

door

Prof. Dr. J. W. Muller

Hoogleraar aan de Ryks-
Universiteit, Leiden.

Preis brosch. fl. 3.50.

Savitri und Nala

Zwei Episoden
aus dem Mahabharata

Text mit kurzen erklärenden
Noten und Glossar

bearbeitet

von

Prof. Dr. W. Caland

Prof. an der Universität Utrecht.

Preis brosch. fl. 1.50.

Obige Werke stehen auf Ver-
langen gern in Kommission
zur Verfügung. Ich bitte zu
verlangen.

Utrecht (Holland),
September 1917.

A. Oosthoek.

Fertige Bücher ferner:

Z Wir übernehmen in unserm Verlag:
Die türkische Bergverordnung
vom 14. Febr. 1324 oder 25. März 1322/1906 mit der Abänderung des Artikels 49 und dem Anhang zu Artikel 58 vom 1. Dezember 1329/1913 sowie den Abänderungen der Artikel 5, 10, 17 u. 23 vom 30. April 1331/1915.

Herausgegeben von
Geometer B. Scherka,
Konstantinopel.
M 4.— Verkauf, M 3.— Einkauf.
Bei der Wichtigkeit dieser Schrift und der kleinen Auflage bedauern wir nur in Ausnahmefällen bis zu 2 Stück zur Verfügung abgeben zu können.

Freiberg i. S. **Crag & Gerlach**
(Joh. Stettner).

Polyglott Kuntze

Z Soeben erschien:
Der Türke in Deutschland
(Deutsch für Türken.)
= M. 1. — =

Das nach grossen Schwierigkeiten fertiggestellte Heft dürfte allen Ansprüchen nach einem praktischen und billigen Sprachführer für Türken entsprechen.

Bonn, September 1917.
Georgis Polyglott Verlag.

Z In unserem Kommissionsverlag erschien:

Regiment 265

von
Dr. Walther Gabe.
Preis 70 s, bar 52 s.
Neubrandenburg.
E. Brünslowsche Hofbuchhdlg.

Künftig ersch. Bücher ferner:

Z Dieser Tage wird erscheinen:
Handelshochschule Berlin
Bericht über die Rektoratsperiode 1913—1916
erstattet von dem Rektor d. H.-H.-Sch.
Prof. Dr. Paul Elsbacher
Preis geheftet M 2.— ord.,
M 1.50 netto
— nur auf Verlangen —

Die Einführung der Reformation und der Union in der Jerusalemskirche

Festschrift zum Jubiläum der Reformation und der Union im Auftrag der Gemeindeförperschaften herausgegeben
von **Lic. Dr. Otto Eißfeldt**
Preis M —.50 ord., M —.30 no.
— nur fest, resp. bar —
Verlangzetteln anbei
Berlin, Mitte September 1917
Georg Reimer

Soeben erscheint:

Die
gottesdienstliche Feier
des
Reformationsjubiläums
Eine Stoffsammlung
zugleich

ein Handbuch f. die Hausandacht
von
Lic. Wilhelm Braun

In kräftigem Kartonumschlag
M 4.— ord., M 3.— netto.

Die badiischen Geistlichen dürfen das Buch auf Rechnung der Kirchenkasse beschaffen.

Empfehlungen der kirchlichen Behörden stehen bevor in Bayern, Reichsland, Prov. Hessen, Prov. Sachsen, Thüringen, Westpreußen, Posen u. a.

Titel mit Inhaltsangabe kostenlos.
Nur ausnahmsweise in Kommission.

Biographisches u. theologisches
Verständnis
der Entwicklung Luthers

Antrittsvorlesung
an der Universität Heidelberg
von
Lic. Wilhelm Braun

M 1.— ord., 70 s no., 65 s bar.
Nur mäßig in Kommission.

Richtlinien
christlicher Apologetik
wider Nietzsche

von
Lic. D. Theodor Simon
Geh. Konf.-Rat u. Prof.
an d. Universität Münster
M 1.50 ord., M 1.10 netto.

Trowitsch & Sohn
Berlin SW., Wilhelmstr. 29.

Angeborene Bücher.

A. Schmale in Schwerin i/M.:
Casanova von Seingalt, Denkwürdigkeiten, von ihm selbst geschrieben. Hrsg. v. M. O. Herni. 12 Bde. in 3 Hfrzbdn. Gut erh. Gebote direkt.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
Karl Vögels Verlag, Berlin O. 27:
*Handbuch d. Kunstwissenschaft, v. Burger. Einzelne Liefergn. Kaufe stets, falls tadello.

Z Demnächst erscheint:

Die Ethik Jesu

Von
Eduard Grimm

Zweite, neubearbeitete Auflage

Ladenpreis geheftet M 6.—, gebunden M 7.—; Rabatt 30%

Der bekannte Hamburger Senior und Hauptpastor erfreut seine zahlreichen Freunde durch die Herausgabe einer neuen Auflage seiner „Ethik Jesu“, deren erste Auflage nicht nur im deutschen Sprachgebiet eine weite Verbreitung gefunden hat, sondern auch ins Schwedische und ins Japanische übersetzt worden ist. Die 2. Auflage ist völlig neu bearbeitet und enthält auch einen neuen, besonderen Abschnitt: „Jesus und der Krieg“. Bei dem gegenwärtig in vielen Kreisen vermehrten Ernste und bei der Aufmerksamkeit, die man sittlichen und religiösen Fragen entgegenbringt, wird die neue Auflage sicher hochwillkommen sein und dem Buche und seinem Verfasser zahlreiche neue Freunde gewinnen.

Leipzig, September 1917

M. Heinsius Nachfolger

Gesuchte Bücher ferner:

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:
Sauer mann, Alt-Schleswig-Holst. de Linas, Hist. de l'orfèvrerie cloisonnée.

Bock, die Kleinodien d. H. röm. Reiches.

Rupin, l'oeuvre de Limoges.
Handzeichngn. d. holländ. Schule. 6 Bde.

Vogt u. Hofer, die Süßwasserfische von Mittel-Europa.
Claudianus illustr. a J. M. Gesnero. Lpzg. 1759.

Le Mobilier en France aux XVII. et XVIII. siècles. (Guérinet.)
Nolhae, Luxuspublikationen. Verlag Goupil & Co., Paris.

Gazette des Beaux-Arts. Kpltte. Reihe.
Franz. Auktionskataloge.

Cruse's Buchh. in Hannover:
Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Einzelne Bde. oder Mappen mit solchen, zu annehmbar. Preisen.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
Pan 1895, H. 1. 4. 5; 1896, H. 1. 2; 1897, H. 1—3; 1898, H. 2. 3; 1899, H. 4. Auch def.

Carl Singhol, Schwerin i/Meckl.:
*1 Rennkalender 1912, 14, 15, 16. Nur 2. Teil antiquarisch.

M. Plass in Bonn a. Rh.:
*Alles über Soest, W.

*Aldegrevet, Selbstbildnis mit Bart; — Hochzeitstänzer; — Puttentanz.

*Festschrift d. Grafschaft Mark. Bd. 1.

*Münzkunde, alles, auch Münzen, bes. Westf. betr. (Grote etc.)

*Buonarrotti, Handzeichn. (Bard, B.)

*Flemming, 7 Jahrh. Flemmingsche Geschichte.

Aktiebolaget Nordiska Kompaniet

Josef Sachs in Stockholm:
Galerie Leuchtenberg, gestochen v. Muxel, Text v. Passavant. Frankf. a/M. 1851.

G. Ragozy's Univ.-Buchh., Freiburg i. Br.:

*Benecke-Müller-Zarncke, mhd. Wörterbuch.

*Lexer, mhd. Wörterbuch.

*Gräff, ahd. Sprachschatz.
Cochem, H. v., gr. Leben Christi. — Historienbuch. 1. Tl.

*Allers, Bismarck; — Meininger; — Corpsleb.; — Hochzeitsreise.

Poe, schwatzendes Herz.

*Konvers.-Lexikon; Meyer oder Brockhaus. Letzte Aufl.

Hoffmann, E. T. A., ausgew. Wke. 1828 u. f. Bd. 14. (Leben u. Nachlass. Bd. 4.)

*Schanz, Australien.

*Obst, Geld-, Bank-, Börsenwesen.

*Heinse, Schriften. 1838.

*Plautus, rec. Leo.

*— rec. Lindsay. Oxf.

Buchh. Hans Dommers in Cöln:

*Arnim, Goethes Briefwechsel m. e. Kinde. (Diederichs.)

*Jaroslav, Ideal u. Geschäft. (Diederichs.)

*Seidlitz, Leonardo da Vinci. 2 Bde. Geb. (Bard.)

*Nibelungenlied, v. Simrock. Ppbd. (Bard.)

*A. Natur u. Geisteswelt. Nr. 346.

*Gurlitt, Sittenbild. Geb.

*Ackermann, Franz von Kleist (e. literar. Ausgrabg. Bln. 1880/8).

*Kleist, zerbrochene Krug.

Rüsch, Hamburg, Steilshoperstr. 111:

*Meyers gr. Konv.-L. Früh. Aufl.
»Sis-Verlag« in Zeitz:
*Das Hakenkreuz, v. Wilser.

- Franz Malota in Wien IV/1:**
 *Buchner, Metallfärbung.
 *Schuler, im Schosse der Zukunft. (Gedicht.)
 *Holtei, 40 Jahre, — noch in Schlesien, — Theater. 6 Bde.
 *Atz, Kunstgeschichte Tirols.
 *Erdgeist. 4. Jahrg.
 *Becker, Harry Alone der Findling von Williamstown.
- N. G. Elwert in Marburg:**
 *Alten, aus Tischbeins Leben.
 *Estor, auserles. kl. Schriften. 2. Ausg.
 *— neue kleine Schriften.
 *Wagner, Waldungen d. ehemal. Kurf. Hessen.
 *Wildungen, F. v., Taschenb. für Forst- u. Jagdfreie. 1801, 05, 1806, 07.
 *Langwerth v. Simmern, a. m. Leb.
 *Peter, Flora v. Südhannover.
 *Almanach royal de Westphalie 1807, 08, 09, 12.
 *König Jérôme u. s. Fam. im Exil. L. 1870.
 *Soldan, Gesch. d. Grossh. Hess.
 *Blum, d. dtische. Revolut. 1848.
 *Hessenzeitung 1862—66
 *Le Moniteur Westphalien 1807, 1808, 10.
 *Hess, Beyträge z. Gelehrsamk. u. Kunst. Bd. 2—7.
 *Hess, Nachrichten . . . , hrsg. v. Retler.
 *Bundschuh, J. K., Hessen nach s. neuesten phys. . . . Verf.
 *Schmincke, Verz. d. Ämter, Städte, Dörfer i. Niederfürst. Hessen.
 *Schwarz, H., Philipp v. Hessen u. d. Packschen Handel.
 *Heidenhain, Unionspolitik Philipps d. Grossmüt.
 *D. Leben d. hl. Elisabeth vom Verf. d. Erlösung. Hrsg. v. M. Rieger. Stuttg. 1868.
 *Lienhard, Heil. Elisabeth.
 *Wlha, Miniaturen a. d. Psalt. d. hl. Elisabeth.
 *Stolz, die heil. Elisabeth.
- Conrad Behre in Hamburg:**
 Reincke, das Medizinalwesen des Hamb. Staates.
- Friedrich Kilián's NL, Budapest:**
 *Gide, Economie politique.
 *Riegl, spätrom. Kunstindustrie. (Mit franz. Text.)
 (Angebote direkt.)
- Heinrichshofen in Magdeburg:**
 1 Niedersachsen, Alles, was bisher erschienen.
 1 De Eekbom. Alles, was bisher ersch.
 1 Logaus Sinngedichte, von Simrock, m. Umschlagzeichnung v. Busch.
- L. Hartman' Buchh. in Agram:**
 1 Krafft, G., Lehrbuch der Landwirtsch. Bd. 3. 4. (Bln. 1911, 12.)
- Adolf Brader, Teplitz-Schönau:**
 Bücher, Geschichte der technisch. Künste. Kplt.
- A. Schmale in Schwerin i/M.:**
 *Meyers kl. Konv.-Lex. Geb. Hfz. Semler, trop. Agrikult. Bd. 1. Gb.
- C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:**
 Hessling, Alt-Paris. Kplt. u. einz. Serien.
 Haller, Fortschr. d. Marmorierkst. Visted, gamle Bondekultur.
 Madsen, gravhøie og gravfund i Danmark.
 Madsen, gravhøie og gravfund i Fett, gamle-norsk hjem Hus.
 Almgren, ält. Eisenzeit Gotlands. Tischler, ostpreuss. Altertümer a. d. Zeit d. Gräberfelder.
 Lissauer, praeh. Denkm. d. Prov. Westpreussen.
 Voss u. Stimming, vorgesch. Alttert. a. Brandenburg.
 Clavier, Germania antiqua. 1616.
 Aarboger for nordisk Oldkyndighet. 1891 u. f.
 Riegl, spätrom. Kunstindustrie.
 Magni, Barocco a Roma.
- F. Volekmar, Ausl.-Abt. F, Leipzig:**
 Beitr. z. Klinik d. Tuberkulose. Kpltte. Serien.
- Siegm. Rosenthal in München:**
 *Yachtbibliothek. Bd. 1.
 *Friedenthal, das Weib im Leben der Völker. 2 Bde.
- F. Volekmar, Ausl.-Abt. F, Leipzig:**
 Streitberg, urgerm. Gramm. Geb.
 Kock, alt- u. neuschwed. Accentuierung. Geb.
- Michael Seitz in Augsburg:**
 Angebote direkt erbeten.
 *Rietschel u. Brabbee, Leitfaden z. Berechnen u. Entwerfen von Lüftungs- u. Heizungsanlagen.
 *Manes, Versicherungslexikon.
 *Meyers grosses Konv.-Lexikon.
 *Herders Konvers.-Lexikon.
- Ludwig Röhrscheid in Bonn:**
 *Winter, die Prämonstratenser d. 12. Jahrh.
 *Nitze Formularbuch d. evangel. Kirchenverwaltung.
 *Seydel, Lucretius.
 *Kürschners Liter.-Kalender 1917.
 *Berg, Graf Hasson Felsberg.
 *Sonderband d. Strahlen-Tiefen-Behandlung, von Seuffert.
 *C. v. Bolanden, Alles.
 *Kunz u. F., Franz von Assisi.
 *Grundr. d. german. Philologie. Bd. II, 1. u. 2. Abt. 2. Aufl.
 *Mörrike-Storm, Briefwechsel, von Bächtold.
 *Riehl, Hausmusik.
 *Kummer, dtische. Literaturgesch.
 *Ideler, Handb. d. mathemat. u. techn. Chronologie.
- Gebr. Lensing in Dortmund:**
 *Toussaint-Langenscheidts Unterrichtsbriefe: Französisch. Angebote direkt.
- Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München:**
 *Valla, Laur., de voluptate. Paris 1512.
 *Giustiniani, Tipografia di Napoli. 1817.
 *Duchesne, Liber pontificalis.
 *Berichte üb. d. deutsch. Katholikentage 1907—16.
 *Neuere kathol. Missionsliteratur. Monogr., Zeitschr. u. Berichte.
 *Dodonaeus, Cruydboek. Antwerp. 1644.
 *Münzer, Chronik v. Fulda. 1550.
 *Fulda, Alles. Bücher u. Ansichten, Karten, Kalender, Porträts.
 *Butsch, Bücher-Ornamentik.
 *Nagler, Monogrammisten.
 *Raumer, Gesch. d. Hohenstauf.
 *Lotze, Mikrokosmos.
 *Rost, griech. Grammatik. 7. A.
 *— griech. Beispielsammlg.
 *Blake, William, Künstler-Monographien v. Gilchrist, Ellis, Garnett, Russell, H. Richter, Selincourt u. a.
 *Chronika v. Herford. 1748.
 *Katalog d. Ausstellung Düsseldorf 1880.
- Heinrich Hugendubel, München:**
 Fliegende Blätter. Bd. 45.
 Lehmann, Poetik.
 Diltthey, Erlebnis u. Dichtg.
 Marshall, Tiere d. Erde (Raubt.). Woerner, Ibsen.
 Fichte, Bestimmung d. Mensch. 1. A.
 Erler, deutsche Geschichte.
 Helmholtz, theoret. Physik. Bd. 2.
 Müllenhoff, dtische. Altertumskd.
 Riehl, Naturgesch. d. Volkes.
 Ostwald, Sittengesch. Berlins.
 Schöpflin, Aisatia illustr. Bd. 2.
 — Aisatia diplomatica.
 Delbrück, Gneisenau. 1908.
 Claus, theoret. Betrachtgn. z. Systematik d. org. Chemie. 1807.
 — Grdz. d. mod. Theorie in d. organ. Chemie. 1871.
 Wislicenus, räuml. Anordng. der Atome. 1887.
 Geuther, Lehrb. d. Chemie. 1869.
 Kopp, theoret. Chemie. 1863.
 Meyer, O. E., kinet. Theorie d. Gase. 1877.
- Joseph Jolowicz in Posen:**
 *Spitta, Johannesevangelium.
 *Weiss, Johannesevangelium.
 *Stern, Arrest u. einstweil. Verf.
 *Ranke, Friedr. d. Gr. — Friedr. Wilh. IV. 1878.
 *Martin, deutsche Machthaber.
 *Handb. d. Physiologie, v. Nagel.
 *Ergebn. d. Physiologie. Bd. 2 II. 3 II. 5. 7. 12. 14.
 *Polonica in allen Sprachen.
- Leonh. Wenzel in Partenkirchen:**
 *Goethes Werke. Propyläen-Ausg.
 *Schopenhauers Wke., v. Deussen.
 *Kants Werke. (Cassirer.)
 *Langenscheidts Bibl. griech. u. röm. Klassiker. 110 Bde. Geb.
- Wilh. Groos, Hofbh. in Coblenz:**
 Kauffmann, Dürer.
 Dubois, Psychoneurosen.
 Reichsadressb. 1917 oder früh. A.
- Oskar Gerschel's Buchh. u. Antiquariat G. m. b. H., Stuttgart:**
 *Meyers Konv.-Lex. Gr. u. kl. A.
 *Brockhaus' K.-Lex. Gr. u. kl. A.
 *Dögries, Welt Gottes.
 *Insel-Almanach 1906—09, 15.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Immich, Staatensystem.
 *Helmolt, Weltgeschichte. 2. A.
 *Doré-Bibel. Evangel. Ausg.
- Coburg in Rendsburg:**
 *Eulenberg, alles um Liebe. Lux.-Ausg. (K. Wolff, L.)
 Angebote direkt erbeten.
- A. Pichl in Wien VI/1:**
 *1 Leydig, Horae zoologicae. Vlg. G. Fischer, Jena.
 Angebote direkt erbeten.
- Th. Krisehe, Univ.-Bh., Erlangen:**
 *Bach, Maschinenelemente. 10. A. Schirmer, Gesch. Windsheims.
 *Wiedemann, physik. Praktik.
- Heinrich Hugendubel, München:**
 Kunst für Alle 1907—16.
 Luschin v. Ebengreuth, österr. Reichsgesch. Bd. 1.
 Hauschron. v. Braun & Schneider.
 Kahsch, Buch d. Narrheit.
 Lamprecht, dtische. Gesch. d. jüngsten Vergangenh.
 Reise durch d. dtisch. Kolonien. 6 Bde.
 Bamberger, Erinn., Charakterist.
 Weiss, Bilderatlas d. Sternenwelt.
 Löhneysen, Hof-Kriegs- u. Reitschule. 1624 od. 1729.
 Dumas, Philosophie chimique. Auch dtisch. 1839.
 Gerhardt, Précis de chimie organique, dt. v. Wagner. 1854/55.
 Würtz, Philosophie chim. 1864.
 — Théorie atomique. Auch dtisch. 1879.
 — Chimie médiale. 1864.
 — Dict. de chimie pure et appl.
 Kekulé v. Stradonitz, organ. Chemie. 1859.
 Kolbe, Entwicklungsgesch. der theoret. Chemie. 1881.
 Butlerow, Lehrb. d. organ. Chemie. 1868.
 Ladenburg, arom. Verbindgn. 1876.
- Ernst Carlebach in Heidelberg:**
 *Baltzer, Elemente d. Mathematik.
 *Bismarck, Gedanken u. Erinner. Erg.-Bd. 1/2.
 *Ceka, Em., chem. Elemente in Rhapsodien.
 *Gätschenberger, bayer. Staat u. Iränk. Industrie. Würzb. 1852.
 *Muthesius, Landhaus u. Garten. 1912.
 *Nagler, Monogrammisten.
 *Voltaire, Oeuvres.
 *— Lustspiele.
 *Weigand, Sommer. Gedichte.

Hermann Behrendt in Bonn:
 *Grundr. d. germ. Phil. Bd. 1.
 *Löw, L., ges. Schriften, 5 Bde.
 *Müller-Br., graph. Statik, II.
 *Esselborn, Tiefbau, II.

van Stockum's Antiquariat im Haag (Holland):
 Chem. Centralblatt, Vollst. Serie.
 Journal American Chem. Soc.
 Journal Soc. Chem. Industry.

Huwald'sche Buchh. O. Hollesen in Flensburg:
 *Stilgebauer, Götz Kraft, Bd. 1. Geb. Nur tadelloses Exemplar. Angebote direkt erbeten.

Speidel & Wurz in Zürich:
 Stach, J. von, die Sendlinge von Voghera.
 Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie d. Menschen, 7. Aufl.
 Laska, Formeln.
 Kaufmann, pathol. Anat. N. Aufl.
 Jacobi, Hautkrankheiten.
 Olivier, Physique.
 Kleyer, Potenzen u. Wurzeln.
 Zsigmondy, Kolloidchemie.
 Newcomb, populäre Astronomie.
 Vieweger, Aufgaben a. d. Elektrotechnik.
 Berghaus, physik. Atlas, Kplt. Gb.
 Goethes sämtl. Werke, Klass.-Bibl. Goldene Cottasche Jub.-A.

Gustav Wettig in Stettin:
 1 Peters, K., England u. d. Engländer, Geb. Ant.
 1 Kommersabende, Lieder d. allg. dtshn. Kommersbuchs. (Lahr, Schauenburg Verl.) Ant.

Ferd. Raabes Nf., Königsberg, Pr.:
 Schreiber, Adele, Buch v. Kinde, Adressb. v. Königsberg 1839, 41. Nachrichten v. d. seit 1777 a. d. ev.-luth. Kirche zu Königsberg angestellten Prediger, 1832. Textband zu Gilge u. Frick, Marienburg.

J. Strauss'sche Buchh. in Frankfurt a. M.:
 *Dietlein, Polack, Frick, Gaudig, aus dtshn. Lesebüchern, Erläuterungen.
 *Völker, Wegweiser d. d. Lesebuch, Bd. 3.
 *Blavatsky, d. entschleierte Isis, 2 Bde.

Jos. Kösel'sche Buchh. (Abt. Sortiment) in Kempten i. B.:
 Griechische Ausgaben des hl. Johannes Chrysostomus.
 Baumann, le Immoie.

Albert Jacobi & Cie. in Aachen:
 *2 Meyers Konv.-Lex. Antiqu.
 *1 Gietmann, Kunstlehre, I. Geb. Antiquarisch.
 Direkte Angebote.

J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen:
 Pantheon, Adressbuch f. Kunstsammler.
 Hollenberg-Mappe »Auf Agnes Günthers Spuren«.

Priebatsch's Buchh. in Breslau I:
 Langbehn, Rembrandt als Erzieh.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückbeten unter Bezugnahme auf § 33 d. Verkehrsordn.:
Soergel, Dichtung und Dichter
Buße, Formenschatz
Giese, Bürgerkunde
 Es fehlt mir an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen, und ich wäre für möglichst umgehende Rücksendung deswegen sehr dankbar.
A. Voigtländers Verlag in Leipzig.

Zurück
 alle Exemplare von:
Kochbuch 1916
 von E. Petersen
Die deutsche Kriegsflotte
 von Holzheuer
Tartarin von Tarascon
 von A. Daudet
 Nach dem 15. 12. 17 kann nichts mehr zurückgenommen werden.
 Dachau, 15. 9. 17.
Der Gelbe Verlag.

Umgehend zurück
 erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

v. Schulz, Gesetz über den vaterländischen Hilfsdienst
 vom 5. Dezember 1916.
 Geb. M. 1.80 M. no.
 Berlin W. 9. **Franz Vahlen.**
 Erbitten umgehend alle remissionsberechtigten Exemplare zurück von:
Gartenbau-Lexikon, III. 3. Aufl. Geb. no. 17.25
Gressent, Gemüsebau. 3. Aufl. Geb. no. 4.50
— Obstbau. 3. Aufl. Geb. no. 6.—
Jagd, Die Hohe. 3. Aufl. Geb. no. 15.—
Kellner, Ernährung der Nutztiere. 7. Aufl. 14.50, no. 10.85
Landw. Hefte, hrsg. von Kiefling. Nr. 29/31. Fruwirth, Hülsenfrüchter. Jedes Heft no. 0.60
Landw. Lexikon, III. 4. Aufl. Geb. no. 17.25
Lehndorff, Handbuch für Pferdezüchter. 5. Aufl. Geb. no. 9.—
Rümker, Tagesfragen a. d. Ackerbau. Heft 2, 3, 6 u. 7. Jedes Heft no. 0.75
Schwarznecker, Pferdezücht. 5. Aufl. Geb. 12.—
 Berlin SW. **Paul Parey.**

Angebotene
Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Musikalien-Gehilfe oder -Gehilfin
 zum 1. Oktober, event. früher gesucht.
 Angebote m. Bild usw. an
Julius Hainauer, Breslau.

Für den Ladenverkehr wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger **Gehilfe oder Gehilfin** gesucht.
Buchhdlg. Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig.
 Infolge weiterer Einberufung Mitarbeiter(in), auch Kriegsbeschädigter, zur Kontenführung und Erledigung der schriftlichen Arbeiten gesucht. Bewerbung mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten.
Eugen Simmich Ratibor.

Für sofort

suche einen durchaus zuverlässigen, ganz besond. fleißigen u. intelligenten Herrn, der eigene Initiative hat, selbständig arbeitet und den Chef d. Publikum gegenüber vertreten kann.
 Bild u. Zeugnisabschriften bei Gehaltsangabe erbeten.
Gießen.
Hofbuch. C. Koch Ferber'sche Univ.-Buchh.

Zum Antritt für sofort od. später suchen wir für unsere umfangreichen Abteilungen
Bücher u. Musikalien eine in Literatur gut bewanderte Dame oder Herrn.
 Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen.
 Persönlich 6—7 abends.
M. Knopf & Cie., Colmar/Elz.

Für Zeitschriften-expedition und Verlagsauslieferung

junge Dame gesucht.
Düsseldorf, Königsallee 54.
Ernst Ohle, Buchhandlung.
 Zum 1. Oktober od. später suchen wir einen tüchtigen **Gehilfen oder Gehilfin** und erbitten Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen.
 Mülheim a. Ruhr.
Hugo Baedeker's Buchhdlg. (Ewald Pungs).

Darmstadt

Zum 1. Oktober d. J. suchen wir eine gut empfohlene u. selbständig arbeitende jüngere
Gehilfin,
 die mit allen Sortimentsarbeiten durchaus vertraut und gewandt im Verkehr mit einem verwöhnten erfill Publikum sein muß. Gute Kenntnisse der modernen schöngestigen Literatur besonders notwendig. Die Stellung, welche stets jahrelang in denselben Händen blieb, ist bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd.
 Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen und Beifügung einer mögl. neuen Photographie erbeten.
Müller & Rühle, Hofbuchhandlung Darmstadt

Fachkundige
Reise-Dame
 für Papier- und Schreibwaren-Großhandlung
 für sofort gesucht.
 Angeb. m. Zeugn. u. Bild erbeten.
Albert Willeke, Papierwarengroßhandlung, Drolshagen i. Westf.

Wir suchen für 1. Oktober einen in der Zeitschriften-Expedition schon erfahrenen jungen Herrn (oder Dame)
 Angebote mit Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschriften an die
Geschäftsstelle der „Illustrierten Zeitung“ (J. J. Weber) Abt. V, Leipzig, Reudnitzer Straße 1—7.

Zum 1. Oktober oder später suche ich einen mititärfreien

Gehilfen, auch Kriegsbeschädigten, oder Gehilfin.

Bewerbungen m. Gehaltsansprüchen, Bild und Zeugnisabschriften erbitte baldigst.

Stettin. Wilhelm Kohn.

**Für mein Bücher-
Lese-Institut suche ich
noch eine Dame mit guten
Literaturkenntnissen.**

Bonn.

Ludwig Röhrscheid.

Züchtiger Gehilfe oder Gehilfin,
die mit allen Arbeiten im Sorti-
ment bewandert sind, sof. od.
1. Oktober gesucht.

Willy Graf Nachf.
Hochst a. M.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der An-
zeigepreis auch f. Nichtmitglieder d.
Börsenvereins nur 10 S f. d. Zeile.

Älterer, erfahrener Buchhändler,
gegenwärtig im neutralen Ausland
tätig, sucht Stelle als Geschäfts-
führer, Filial-Leiter oder sonstigen
selbständigen Posten.

Gesl. Angebote unter A. Z. 1500
an die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Gute Bücher usw., die sich fürs Feld eignen, in brosch
od. geb. Remittendenexpl. in größeren u. kleinen
Mengen suchen **E. Appelhaus u. Comp., Braunschweig.**

Erladen

Buchhändlerlage
Leipzig, Universitätsstraße.
Näh. Gewandgäßchen 1, 1.

Habe heute Mitteilung bekommen,
daß unsere Remittenden-Listen noch
an der Grenze lagern. Reklama-
tionen wolle man daher unterlassen.

Ergebenst

Carl Kravani, Wien

Vertretung: Schweden

Deutscher Buchhändler mit
Wohnsitz in Gothenburg sucht
für jetzt oder nach dem Kriege
Vertretungen oder Ausliefe-
rung für Schweden.

Referenzen nebst Garantien
werden gern gegeben.

Gesl. Angebote befördert
unter „Vertretung“ Herr L.
A. Kuttler, Leipzig.

Buchdruckerei A. Riez & Sohn Naumburg a. S.

empfehlte sich zum Druck von
Schulbüchern. Pünktliche Liefe-
rung bei guter Ausführung.

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines
jeden Jahrgangs bzw. Bandes er-
bittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
Bibliographische Abtlg.
Rücksendung erfolgt auf Wunsch
umgehend.

p. p.

Vielfach geäußerten Wünschen entsprechend und um meinen
Geschäftsfreunden die in diesem Jahre dringend notwendige
frühzeitige

Lagerergänzung für Weihnachten

zu erleichtern, habe ich mich entschlossen, meinen sehr be-
liebten, übersichtlichen Geschenkbücher-Wahlzettel

Was ist gangbar? Was muß ich auf Lager halten?,

sorgfältig neu bearbeitet und mit den heute gültigen Ver-
legerpreisen versehen, schon jetzt erscheinen zu lassen.

An die Geschäftsfreunde meines Barsortiments versandte
ich ihn direkt durch die Post. Wo er in diesen Tagen nicht
eintrifft, bitte ich, ihn nochmals zu verlangen. Auch andern
Handlungen, die ihren Bedarf von meinem Lager decken
wollen, steht er auf Verlangen gern zur Verfügung.

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig

Theod. Storm-Feier

Zu einer hier am 26. d. M. stattfindenden Storm-Feier ver-
anstalten wir eine

Storm-Ausstellung

in unseren Räumen und bitten die Herren Verleger um sofortige
direkte Zusendung von geiv. Literatur u. Bildern in je 2 Expl.

G. Stallingsche Buchhandlung
Oldenburg i. Gr., Theaterwall 4

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Text; U = Umschlag.

Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6177. — Anzeigen-Teil: S. 6178—6204.

A.-B. Nordiska Komp.
6201.
Akadem. Verlagsge-
sellschaft m. b. H. 6185.
Appelhaus & Comp. 6204
Artaria & Co. 6178.
Badem 6198.
Baedeker in München
6203.
Bard, J., in Brln. U 4.
Behre in Hamb. 6202.
Behrendt in Bonn 6203.
Bergstadt-Verlag 6186.
Brader 6202.
Brauns in Le. 6178.
Brochhaus, J. A., in Le.
6178.
Brünnlow'sche Hofbuch.
6204.
Carlebach 6202.
Cassirer, B., 6192. 6193.
Goburg in Rendsb. 6202.
Grufe's Bk. in Hannov.
6201.

Graz & Gerlach 6201.
Deutsche Bibliothek 6189.
Domnes 6201.
Dunder & Humblot 6195.
Ewert in Marburg 6202
Ernst & Sohn 6196.
Fischer, S., Verlag 6181.
Fot G. m. b. H. 6203.
Furche-Verlag 6178. 6194.
Gelber Verlag 6203.
Georgis Polyglott Ver-
lag 6621.
Gerschel in Stu. 6202.
Geschäftsstelle d. B.-V.
6178.
Geschäftsst. d. „Illustr.
Ztg.“ in Le. 6203.
Graf, B., Nachf. in Höchst
6204.
Gross in Coblenz 6202.
Hahnmeister & Thal 6187.
Hainauer in Brsl. 6203.
Hartman in Haram 6202.
Heinrichs Nachf. 6201.

Heinrichshofen in Magd.
6202.
Hirschwald, A., in Brln.
6179.
Hochstim Verlag 6184.
Jugendbubel 6202 (2).
Juwald'sche Bk. 6203.
Jacobi & Cie. 6203.
Jolowicz 6202.
Kiepenheuer 6188.
Kilian's Nachf. 6202.
Kiliseemarkt U 3.
Knopf & Cie. 6203.
Koch in Gießen 6203.
Kochler, K. A., in Le.
6204. U 2.
Kohler & Co. 1696.
Köfische Bk. 6203.
Krawant 6204.
Krische in Erl. 6202.
Krdner, M., Verlag 6197.
Kunsting, Gebr., 6202.
Kundenerische Bk. 6196.
Litz, P., in Le. 6180. 6199

Lug, H., in Stu. 6187.
Malota 6202.
Maner'sche Bk. in Nach.
6203.
Mehhorn Verlag in
Charl. 6186.
Minden in Dr. 6188.
Müller & Rühle 6203.
Ohle in Düß. 6203.
Osthoef in Utrecht 6200
Parey, P., 6203.
Paußian, Gebr., 6200.
Perthes, K. A., in Gotha
6190. 6191. U 1.
Pichl in Wien 6202.
Ploß 6201.
Prieback's Bk. 6203.
Raabe's Nachf. in Königs-
berg 6203.
Ragocay's U.-V. in
Freib. i. B. 6201.
Rahn in Stettin 6204.
Rajcher & Cie. 6179.
Reimer, G., 6201.

Reiß, G., Verlag 6179.
Reißner in Dr. 6196. —
Röhrscheid in Bonn 6202.
6204.
Rosenthal, V., in Mü.
6202.
Rosenthal, S., in Mü.
6202.
Rüdiger, Dr., Rechtsan-
walt, 6178.
Rüsch in Hamb. 6201.
Schwabe in Schwerin
6201. 6202.
Schulz & Co. in Plauen
6201. 6202.
Seib, M., in Augsb. 6202
Simmich 6203.
Singhol 6201.
Sis-Verlag 6201.
Spamer, D., in Le. U 3.
Spindel & B. 6203.
Stalling 6204.
van Stockums Ant. 6203.

Strauß'sche Bk. in Jff.
a. M. 6203.
Streifand 6201.
Trowitsch & Sohn 6201.
Wahlen 6203.
Wahagen & Masing 6178
Verlagsanstalt f. Litera-
tur u. Kunst 6182. 6183
Verl. „Der Neue Orient“
6200.
Verlag d. Hauslehrers
6194.
Wegels Verlag 6201.
Voigtländer's Verlag in
Le. 6200.
Wolmar, F., in Le. 6202
Wenzel in Varenf. 6202.
Willeke 6203.
Winkelmann & Söhne
6200.
Wittig in Stettin 6203.
v. Zahn & Jaensch 6194.
Zehle 6178.



≈ Klischeemarkt ≈

Kalender-Klischees

in grosser Auswahl
Clichothek Berlin 68



Verlag von Otto Spamer in Leipzig

In zweiter Auflage erscheint demnächst:

① **Vogesensfahrt**

Ein Wanderbuch von August Trinius

Mit 10 Vollbildern nach photographischen Aufnahmen

Preis geheftet 3 Mark / Gebunden 4 Mark

Die erste Auflage erschien unter dem Titel „In die blaue Ferne“ in der Sammlung „Jungdeutschlandbücherei“, in der das Buch auch in zweiter Auflage unter dem alten Titel weitergeführt wird. Auf vielfache Anregung lasse ich nunmehr unabhängig von der genannten Sammlung diese Sonderausgabe erscheinen, die zumal unter dem prägnanteren neuen Titel freundlicher Aufnahme sicher ist. Gerade jetzt, wo die elsass-lothringische „Frage“ wieder im Vordergrund des vaterländischen Interesses steht, wird ein Vogesenbuch aus so berufener Feder in allen Kreisen gern gekauft und vielfach zu Geschenkwzwecken benutzt werden.

Ein gebundenes Probeexemplar mit 50%

wenn die Bestellung bis zum 15. Oktober in meinen Händen ist.

Leipzig, im September 1917

Otto Spamer



Verlag Julius Bard Berlin

Augustin Hirschvogel

Ein deutscher Meister der Renaissance

von

Karl Schwarz

Mit Titelbild in Kupferdruck und
77 Abbildungen in Tonätzung

Preis geheftet M. 20.—, gebunden in Ganzleinen M. 25.—,
Vorzugsausgabe in Ganzpergament handgebunden M. 50.—

Zu einer Zeit, da alle Kräfte unseres Volkes sich zu höchster Anspannung zusammenraffen, wenden wir uns wieder zintensiver der Geschichte unserer Nation zu und suchen, die in ihr schlummernden kulturellen und geistigen Mächte zu neuem Leben zu wecken. Die unvergänglichen Werke der Meister, die dem deutschen Geist Ausdruck verliehen, wirken heute mehr denn je; vor allem ist es die Epoche der ersten Wiedergeburt deutschen Wesens im Zeitalter der Reformation, deren Werke uns als einziger Jungbrunnen erscheinen.

Zu den Meistern der deutschen Renaissance, an denen man bisher ziemlich achtlos vorübergegangen ist, gehört auch Augustin Hirschvogel, dessen vielseitiges Schaffen hier zum erstenmal in einer ausführlichen Monographie zusammengefaßt und dessen Bedeutung auf den verschiedensten Gebieten gewürdigt wird.

Die Auffindung einer größeren Gruppe von Zeichnungen veranlaßte den Verfasser, den Spuren Hirschvogels weiter nachzugehen, das weit verstreute Material zu sammeln und sein Lebensbild als das eines besonders beachtenswerten Renaissancekünstlers darzustellen.

Das umfangreiche Werk, das auf die verschiedensten Wissens- und Kunstgebiete übergreift und ein Spiegelbild deutschen Renaissancegeistes bietet, wird von einer großen Anzahl bisher unveröffentlichter, z. T. unbekannter Abbildungen geschmückt, die die streng wissenschaftliche Arbeit auch zu einem genußreichen und allgemein interessierenden Buche gestalten. So kommen nicht nur Bibliotheken und Kunsthistoriker als Käufer für dieses Werk in Betracht, sondern der große Kreis des gebildeten Publikums, der für bildende Kunst Interesse hat.

Prospekte stehen in angemessener Anzahl zur Verfügung.